

Schönberg

EINE GANZ BESONDERE MISCHUNG

am Kamp

Juni 2025

T R A N S P A R E N T

Landesehrung im Jubiläumsjahr



Foto: NLK Pfleger

Die Schönberger Jungmusikanten haben seitens des NÖ Blasmusikverbandes und des Landes Niederösterreich aus den Händen von LH Johanna Mikl-Leitner und Landesverbandsobmann Bernhard Thain das Ehrenzeichen in Bronze überreicht bekommen. Diese Ehrung gebührt für gesammelte Punkte bei Konzert- und Marschmusikbewertungen.

Neuer Vorstand im
Naturpark Kampal-Schönberg

Seite 8

Programm Schönberger
Kindersommer

Seiten 16-17

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, geschätzte Jugend, liebe Kinder!

Kinder, wie die Zeit vergeht!“, ist ein Spruch, den wir alle kennen. Mein 60. Geburtstag war im Dezember und schon wieder ist ein halbes Jahr im Bürgermeisteramt vergangen. Ich durfte sehr viele schöne Momente bei und mit lieben Menschen erleben: Anlässlich von Gratulationen, Sitzungen unserer zahlreichen Vereine, der Zusammenkunft mit den jungen Menschen des Geburtsjahrganges 2007 (früher Musterrungstreffen), einem Klassentreffen von Volksschulabgängern oder den jungen Künstlern bei der Schülergalerie der Raiffeisenbank und vielem mehr. Dafür möchte ich Danke sagen! Unzählige Planungsgespräche für Straßen-, Kanal- und Wasserbau wurden geführt, Ideen für die Neugestaltung des Freizeitzentrums gesammelt, Personalentscheidungen getroffen und vieles mehr abgearbeitet. Ja, ich bin in der Funktion des Bürgermeisters inzwischen so richtig angekommen und bin stolz, diese Aufgaben ausüben zu dürfen. Verantwortung heißt, Entscheidungen zu treffen, die nicht allen und

jedem passen können. Leider kommt es in diesem Zusammenhang immer wieder zu Unsachlichkeiten und Anfeindungen, was aber auch dazugehört. Ein bunter Mix an Tätigkeiten – so ist das Bürgermeisteramt halt.

Sparen, sparen, sparen

Wie in den letzten Wochen und Monaten in allen Medien zu hören und lesen war, müssen wir alle sparen. Das trifft natürlich auch – oder gerade – auf die Gemeinde zu. Für das Budget 2026 werden bis zum Herbst Strategien ausgearbeitet, wie und wo gespart werden kann und muss. Hier wird der Gemeinderat unangenehme, aber verantwortungsvolle Entscheidungen zu fällen haben. Große Sprünge mit visionären Ideen werden in den kommenden Jahren jedenfalls auf der Warteliste stehen müssen.

Kindergarten, Klimawandel

Ein besonderes Dankeschön möchte ich den Gemeinderätinnen und -räten dafür aussprechen, dass nach einem ein-



Foto: Marianne Feder

stimmigen Beschluss im Kindergarten eine Klimaanlage samt Außenabschattung installiert werden kann. Dadurch, dass im Sommer der Kindergarten fast durchgängig geöffnet bleiben muss, war das eine unverzichtbare Anschaffung. Auch über die ruhige Sommerzeit werden wir daran arbeiten, unsere Gemeinde fit für die kommenden Herausforderungen zu halten. Ich darf Ihnen und Euch für die bevorstehenden Sommermonate und die damit verbundene Ferienzeit viel Erholung und tolle Erlebnisse wünschen.

Ihr und Euer Bürgermeister
Alois Naber

Verabschiedung von Michael Strommer und Angelobung von Bgm. Alois Naber und Vizebgm. Günter Zaiser



Fotos: Irene Muehlbauer

Aus dem Gemeindeamt

Sanierung der Gemeinde-Wanderwege nach Hochwasser abgeschlossen

Pünktlich zu Beginn der Outdoor-Saison konnten die von der Hochwasser- und Starkregenkatastrophe besonders stark in Mitleidenschaft gezogenen Wege wieder geöffnet werden. Besonders betroffen war der Radweg, der inzwischen wieder durchgehend auf feinem Schottermaterial befahr- und begehbar ist.

Der Flusslehrpfad erlitt einen Uferabriss, der einige Laufmeter des Sammel-Schmutzwasserkanals freilegte. Nach einer ersten, notdürftigen Sicherungsmaßnahme zur Abwendung von Gefahr im Verzug konnte die Uferböschung noch vor Ostern wieder hergestellt werden.

Auch der Weinlehrpfad ist abschnittsweise in einen Graben abgerutscht und musste gesperrt werden. Um wieder die notwendige Wegbreite erzielen zu können, wurde eine neue Böschung hergestellt. Wir danken den kooperativen benachbarten Grundeigentümern unserer Wege, mit deren Einverständnis und Hilfsbereitschaft diese saniert werden konnten!

Maßnahme am Kampuferweg in Schönberg

Aufgrund behördlicher Vorgaben musste das Gerinne des Kampflusses entlang des Schönberger Uferwegs von überhängendem Bewuchs durch die Gemeinde befreit werden. Neben der Entfernung diverser Gehölze war auch die Beseitigung von schräg in das Gerinne gewachsenen Bäumen Ziel der Maßnahme. Diese Uferpflege dient als vorbeugende Schutzmaßnahme für Hochwasserereignisse, um



Flusslehrpfad mit neuer Uferböschung. Am Foto: AL Daniel Frey und Maschinist Florian Leutgeb, Fa. Swietelsky

Verklausungen unter Brückenobjekten – wie 2024 beim Neustifter Steg – zu vermeiden.

Für die Durchführung dieser Maßnahme zeichnen die beiden Gemeinderäte Harald Straninger und Thomas „Jimi“ Leopold verantwortlich, denen an dieser Stelle für die sorgfältige Erledigung der Arbeit gedankt sei, ebenso wie dem ehemaligen Gemeinderat Martin Kolm, der die Maßnahme mit gewässertechnischer Expertise begleitete.

Hangsicherung in Stiefern fertiggestellt

Ein weiterer Hochwasserschaden betrifft die Gemeindestraße Breiten in Stiefern sowie den darunterliegenden Weg. Durch die massiven Regenfälle des Vorjahres war es auch hier zu einer problematischen Setzung des



Hangsicherung in Stiefern mit Spritzbetonversiegelung



Die Gemeinderäte Thomas „Jimi“ Leopold und Harald Straninger

Erdreichs über dem Felsen gekommen, die besondere Sicherungsmaßnahmen erforderte. Mittels 6 Meter langer Zementanker und Spritzbetonversiegelung wurde das in Bewegung geratene Erdreich unterhalb der Breiten, sowie die geschichtete Natursteinmauer, welche bisher die Stützfunktion übernommen hatte, gesichert. Die neue Spritzbetonwand hat eine Gesamtlänge von knapp 38 Meter, der Hang wird nunmehr von 72 Stück Zementanker gesichert.

Schäden durch Vandalismus in Schönberg und Mollands

Bereits im vergangenen Jahr wurden die Gemeindeeinrichtungen am Kalvarienberg, das Mondrohr und die Schaubühne, mittels grünem Graffiti-Spray mit obszönen Sprüchen großflächig verun-

staltet. Auch der Stocksützenplatz am Gelände des Freizeitzentrums war davon betroffen. Die Entfernung der Schmierereien gestaltet sich besonders auf Beton- und Asphaltoberflächen schwierig und ist kostenintensiv, da fallweise – etwa bei der Schaubühne – eine professionelle Reinigung beauftragt werden musste. Leider beschädigt eine solche Intensivreinigung die Betonoberfläche der Sitztribüne, die nun ebenfalls saniert werden muss. Auch in Mollands wurden einige Schilder und Wegweiser auf diese Art und Weise beschädigt, insbesondere entlang des Weinlehrpfades. Wir bitten Sie dringend um Hinweise, gerne auch anonym, betreffend die Täterschaft rund um diese Sachbeschädigungen. Die MG Schönberg am Kamp bringt alle Beschädigungen am Gemeindeeigentum ausnahmslos zur Anzeige.

Jährliche Überprüfung der Gemeindespieldplätze

Aufgrund der intensiven Nachbereitung der Hochwasserkatastrophe im vergangenen Herbst unterblieb im Vorjahr die jährliche Inspektion unserer Spielplätze, welche in der Regel im Oktober gemeinsam mit dem TÜV Austria durchgeführt wird. Diese Inspektion wurde nun im vergangenen Frühjahr nachgeholt und werden die Mängel gemeinsam mit unseren Ortsvorsteherinnen und -vorstehern beseitigt.

Sanierung des Regenwasserkanals in Fernitz im vollen Gang

In Fernitz müssen ca. 250 Meter Regenwasserkanal in der Ortschaft saniert wer-



Foto: Johann Dantinger

Baustelle in Fernitz

den. Im Zuge der Sanierung der Ortsdurchfahrt durch die Landesstraßenverwaltung stellte sich heraus, dass die Betonhaltungen mit 800 Millimeter Durchmesser fast durchgehend eingestürzt

und schwer beschädigt sind. Die Sanierung mittels „Inliner“, also einem eingezogenen Kunststoffrohr, war in diesem Stadium nicht mehr möglich, die Betonrohre müssen daher zur Gänze ausgebaut und durch Kunststoffrohre ersetzt werden. Besonders Augenmerk muss nun darauf gelegt werden, keine der Transport- oder Ortswasserleitungen zu beschädigen, sodass streckenweise nur mit Spaten und Spitzhacke gearbeitet werden kann. Wir danken der Ortsbevölkerung von Fernitz für Ihr Verständnis, da die Ortsdurchfahrt nun seit bald einem Jahr eine Baustelle ist. Bis in den Juli soll die Verlegung des neuen Kanals fertiggestellt werden,

gleich darauf wird auch die Straßenmeisterei die neue Asphaltdeckschicht aufbringen.

Laufende Instandhaltungsarbeiten in den Hochbehältern

Aufgrund ihres Alters mussten im Hochbehälter Freischling die zwei Drucksteigerungspumpen für die Ortschaften Raan und Kriegenreith erneuert werden. Die neuen Pumpen müssen nicht nur an das Leitungsnetz angeschlossen, sondern auch in die bestehende Steuerung der Wasserversorgungsanlage eingebunden werden. Nach der notwendigen Feinjustierung sind nun beide Pumpen in Betrieb und ver-

sorgen Raan und Kriegenreith wieder zuverlässig mit Trinkwasser.

Zusätzlich waren ein Kompressor für die Eisen- und Manganfilteranlage der Wasseraufbereitung zu tauschen sowie eine Rückspülpumpe für die Reinigung der Filteranlage. Auch im Hochbehälter Thürneustift wird in den kommenden Wochen die Drucksteigungsanlage erneuert werden, damit die Wasserversorgungsanlage der Gemeinde weiterhin jeden Tag zuverlässig ihre Arbeit verrichten kann. Die laufende Trinkwasserversorgung der einzelnen Haushalte wird durch diese Instandsetzungsmaßnahmen nicht beeinträchtigt.

Nachruf auf Ehrenbürger und Bürgermeister außer Dienst Emmerich Riedlmayer

Bürgermeister a.D. Emmerich Riedlmayer entstammte einer alteingesessenen Elsarner Weinbauerfamilie. Nach der Pflichtschule besuchte er die ländliche Fortbildungsschule und die Weinbauschule in Krems. 1964 heiratete er Elisabeth, geborene Eggendorfer, und übernahm den Weinbaubetrieb der Schwiegereltern in Schönberg. Drei Töchter und zwei Söhne entstammen dieser Ehe und nachfolgend sechs Enkelkinder. Bereits in jungen Jahren war er für die Öffentlichkeit als Obmann des ländlichen Fortbildungswerkes tätig. Später widmete er sich intensiv der Feuerwehr, war von 1971 bis 1986 Kommandant der FF Schönberg und 20 Jahre lang im Abschnitt Langenlois tätig. Für seine Verdienste wurde er zum Ehrenkommandanten und Ehrenhauptbrandinspektor der Feuerwehr Schönberg ernannt. Emmerich Riedlmayer war Träger der Floriani-plakette, der höchsten Ehrung, die für zivile Verdienste um das Feuerwehrwesen verliehen werden kann. Er war Gründungsobmann des Collegiums der Schönberger Weinbauer „Schönberger Stoamandl“ und Ob-



mann des Vereines Naturpark Kamp-tal-Schönberg. Als Gründer und Obmann des Vereins Alte Schmiede sowie Initiator und Motor für die Errichtung des Tourismus- und Veranstaltungszentrums Alte Schmiede in Schönberg, das 2002 eröffnet wurde, setzte er ein weiteres Ausrufungszeichen in der Gemeinde.

Ab 1970 gehörte er dem Schönberger Gemeinderat an und wurde 1988 einstimmig zum Bürgermeister gewählt, eine große Verantwortung für die Großgemeinde, die er bis 2003 ausübte.

Als Bürgermeister war er hauptverantwortlich für unzählige Gemeindevor-

haben wie der Komplettsanierung des Kindergartens Stiefern, des Neubaus eines Feuerwehrhauses in Plank, der Gründung des Gemeindeabwasserverbandes gemeinsam mit Langenlois und Aufbau der Kanalisation im Gemeindegebiet, einer wesentlichen Verbesserung der Wasserversorgung durch den Hochbehälterbau in Schönberg, der Komplettsanierung des Gemeindeamtes und Modernisierung der Gemeindeverwaltung, des Kampthalradweges, der Hofaufschließungen in Buchberger Waldhütten, neuer Brücken in Schönberg, Stiefern und Plank, sowie der spektakulären Verlegung der alten Stieferner Brücke nach Altenhof. Für seine Verdienste wurde ihm seitens der NÖ Volkspartei das Goldene Ehrenzeichen überreicht und der Gemeindevertreterverband würdigte seine Arbeit mit der Goldenen Ehrenplakette.

Als Gemeinde sind wir stolz, dass Emmerich Riedlmayer für seine unzähligen Tätigkeiten mit der Ernennung zum Ehrenbürger gedankt wurde. Lieber Emmerich, ein schlichtes, von Herzen kommendes Dankeschön. Ruhe in Frieden!

Freizeitzentrum Schönberg, Freibad und Buffet Weitere Schritte in eine finanzierbare Zukunft

Das Bädersterben ist ein Phänomen in ganz Österreich. Diesen Umstand nahm ein Fernsighteam des ORF zum Anlass, auch im Schönberger Freizeitzentrum nach Ursachen dieser Situation zu suchen. Der Ausstrahlungstermin der Sendung „Am Schauplatz“, in dem Schönberg ein Teil eines Gesamtberichtes sein soll, war zu Redaktionsschluss dieses Schönberg Transparentes noch nicht bekannt.

Bekannt sind aber die Fakten, die die Situation unserer Freizeitanlage betreffen. Das Becken und die dazugehörige Technik sind kaputt, und die notwendigen Kosten für einen Neubau übersteigen das Budget der Gemeinde bei Weitem. Angekündigte Investoren und finanzielle Unterstützung seitens der Behörden blieben trotz vielseitiger Bemühungen aus. Der Gemeinderat hat daher mit einer 2/3-Mehrheit beschlossen, in

das bestehende Becken und die dazugehörige Technik nichts mehr für eine Sanierung zu investieren. Auch andere Anlagen auf dem über 7000 Quadratmeter großen Gelände sind, vorsichtig formuliert, in die Jahre gekommen. Die Betreiberin des Badbuffets hat einen aufrechten Pachtvertrag bis 2026, weshalb derzeit jegliche Alternative blockiert wird.

Im heurigen Sommer heißt es daher zu nutzen, was genutzt werden kann. Die Liegeflächen sind frei zugänglich, die Sportanlagen erneuert und der Kamp zeigt sich in einem wunderschönen Ambiente. Warum soll in Schönberg nicht funktionieren, was sich in Plank, Stiefern, Zöbing und Langenlois großer Beliebtheit erfreut? Um die Gestaltung des gesamten Geländes in eine finanzierbare Zukunft führen zu können, hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen,



Foto: Chris Lorenz

die Bevölkerung mit Vorschlägen und Ideen bis zur endgültigen Entscheidung einzubinden. Über die Sommermonate wird es diesbezüglich Veranstaltungen geben, die aktuell noch in Planung sind. Wie meinte Vizebürgermeister Günter Zaiser als Finanzreferent unserer Gemeinde beim Interview mit der NÖN sehr treffend: „Es liegt nicht am Willen seitens der Gemeinde, sondern an den finanziellen Möglichkeiten.“

Padeltennis in Plank – jetzt registrieren und loslegen!

Plank am Kamp freut sich, einen sportlichen Trend anbieten zu können. Der Padelplatz ist für alle Bürgerinnen und Bürger geöffnet! Mit dieser modernen Anlage wurde das Freizeitangebot in der Gemeinde Schönberg um eine der am schnellsten wachsenden Sportarten Europas erweitert.

Was ist Padel?

Padel ist eine Mischung aus Tennis und Squash – gespielt wird im Doppel auf einem kleineren, von Glas- und Gitterwänden umgebenen Platz. Der Ball darf die Wände mit einbeziehen, was für spannende und dynamische Ballwechsel sorgt. Gespielt wird mit speziellen Padel-Schlägern und einem druckreduzierten Tennisball. Das Beste daran: Padel ist leicht zu erlernen, macht sofort Spaß und eignet sich für alle Altersgruppen und Fitnesslevels.

So funktioniert die Platzbuchung

Die Nutzung des Padelplatzes ist ganz einfach: Über unsere Online-Plattform können Sie sich kostenlos registrieren und bequem Spielzeiten über diverse Bezahlmöglichkeiten buchen. Dazu ein-

fach ein Guthaben aufladen und schon kann es losgehen. Bis 16:00 Uhr kostet die Stunde 12,00 € und von 16:00 bis 22:00 Uhr 16,00 €. Eine Flutlichtanlage ermöglicht das Spielen auch in der Dämmerung.



Einfach den QR-Code scannen und dann steht dem sportlichen Spaß auch schon nichts mehr im Wege.



Information

Die nächsten Redaktionstermine für das Schönberg Transparent sind:

Nr. 3/2025, Monat September: Redaktionsschluss 25. August 2025

Nr. 4/2025, Monat Dezember: Redaktionsschluss 25. Nov. 2025

Nr. 1/2026, Monat März: Redaktionsschluss 25. Feb. 2026

Nr. 2/2026, Monat Juni: Redaktionsschluss 20. Mai 2026

Es wird ersucht, Aktivitäten oder sonstige Ereignisse mit Text und Foto dem Gemeindeamt mitzuteilen, möglich selbstverständlich auch per email (gemeinde@schoenberg.gv.at). Je mehr Informationen einlangen, desto informativer und interessanter kann unser Gemeindeblatt gestaltet werden. Außerdem wollen wir in der Gemeinde ansässigen Firmen die Möglichkeit geben, in unserem Informationsblatt zu werben.

Erweiterung des medizinischen Angebots in unserer Ordination

Seit der Übernahme der Ordination im Jänner 2024 ist bereits viel passiert – und ich freue mich sehr, dass sich unsere Praxis so positiv entwickelt. Um die medizinische Versorgung in unserer Gemeinde weiter auszubauen, wird derzeit der Raum der ehemaligen „Mutterberatung“ umfassend saniert und neugestaltet.

Ziel ist es, dort eine eigenständige Ordinationsmöglichkeit zu schaffen, die unabhängig von unseren regulären Ordinationszeiten genutzt werden kann. Bereits ab September wird Frau **Dr. Kornelia Vigl**, Fachärztin für Dermatologie, als Wahlärztin jeden Freitag vor Ort sein. Sie leitete bis vor einem Jahr die **Melanom-Ambulanz an der Klinik Landstraße** und baute im Vorjahr die **Dermatologische Ambulanz der ÖGK in 1060 Wien** auf. Mit ihrer umfassenden Erfahrung erweitert sie unser Angebot um eine kompetente dermatologische Versorgung – direkt in der Gemeinde. Wir möchten diesen neu geschaffenen Raum auch weiteren medizinischen Berufsgruppen zur Verfügung stellen. Wenn Sie als Fachärztin oder Facharzt,



PsychotherapeutIn, PhysiotherapeutIn, HeilmasseurIn oder Angehörige*r eines anderen medizinischen Gesundheitsberufs Interesse an einer Zusammenarbeit oder der Anmietung dieses Raumes haben, freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme unter: **apotheke@kamptal-doktor.at**

An dieser Stelle möchte ich auch meinem großartigen Team herzlich danken:

für den täglichen Einsatz, die fachliche Kompetenz und die herzliche Betreuung unserer Patientinnen und Patienten. Ohne dieses Engagement wäre die erfolgreiche Entwicklung der Ordination nicht möglich. Ich freue mich auf die kommenden Schritte und darauf, weiterhin aktiv zur Gesundheitsversorgung in unserer Gemeinde beitragen zu dürfen.

Dr. Erik Thorstensen

ÖBB Schranken im Gemeindegebiet Fahrzeitverkürzung, aber zu welchem Preis?

Seit geraumer Zeit wird die Verbindung St. Pölten nach Sigmundsherberg modernisiert mit dem Ziel, eine deutliche Fahrzeitverkürzung zu erzielen. Um die Strecke durchgehend mit einem höheren Tempo befahren zu können, sind einerseits umfangreiche Arbeiten an der Trassierung notwendig sowie andererseits die Absicherung der zahlreichen Bahnübergänge. Aktuell wären das im Gemeindegebiet Schön-

berg sieben Übergänge mit einer Gesamtinvestition für das Gemeindebudget von mehr als 3 Millionen Euro, da die Gemeinde jeden Bahnübergang zu 50% kofinanzieren muss. Konstruktive Gespräche mit Vertretern der ÖBB und des Landes Niederösterreich geben berechtigte Hoffnung, Lösungsansätze für ein geringeres Investitionsvolumen zu erzielen. Wieder einmal geht es um das Miteinander – Füreinander.

ÖBB-Klimaticket Schönberg: ein voller Erfolg

Seit der Anschaffung zweier Klimatickets durch die Gemeinde, die jeder Hauptwohnsitzer der Großgemeinde sehr einfach buchen und danach ausborgen kann, vergeht kaum ein Tag, wo diese Tickets nicht verwendet werden. Das zeigt großes Interesse am Ausbau und der Nutzung des öffentlichen Verkehrs, der trotz aktuell großer Sparmaßnahmen im Kamptal nicht zur Diskussion steht.



Foto: Alois Näber



Foto: Alexandra Messerer

Meine Hecke checkt das Klima

Heckentag 2025: Wozu heimische Gehölze fähig sind und wie sie den eigenen Garten bereichern können, zeigt das diesjährige Heckentags-Angebot: Ob lebendiges Messgerät, Bienenweide, Fruchtparadies, Sichtschutz, Blütenzauber oder Vogelquartier – ab 1. September einfach im Online-Heckenshop bestellen.

Den Klimawandel scannen vor der eigenen Haustür? Die Klima-Hecke macht's möglich – und das seit mittlerweile 20 Jahren! Ursprünglich als „10-Jahreszeitenhecke“ aus der Taufe gehoben, pflanzen sich immer mehr Heckenfans diesen genialen Naturkalender in ihren Gärten: „Die Klima-Hecke besteht aus zehn Gehölzarten, die wie hochempfindliche Messinstrumente genauestens den Wechsel der natürlichen Jahreszeiten anzeigen“, erklärt Klaus Wanninger, Heckenexperte im Verein Regionale Gehölzvermehrung (RGV). Das Naturjahr kennt dabei zehn statt vier Jahreszeiten, die durch Naturphänomene wie Blattaustrieb, Blühbeginn oder Fruchtreife eingeläutet werden. „Anhand dieses genialen Naturbeobachtungswerkzeugs können die regionalen Naturentwicklungen ganz einfach von Groß und Klein mitbeobachtet werden – dabei lässt sich auch über die Jahre erkennen, wie sich Witterung und Klima in unserer unmittelbaren Umgebung wandeln“, so Wanninger.



Ob blühender Klima-Kalender, regionale Kostbarkeit, schmackhafter Fruchtzauber oder lebendiges Insektenparadies: Sämtliche Gehölze der RGV sind etwas ganz Besonderes und beleben die Gartenvegetation. Die regionale Herkunft der Wildgehölze ist dabei besonders wichtig: „Die RGV-Pflanzen sind dafür bekannt, widerstandsfähig und kräftig zu sein. Das Geheimnis liegt in ihrer regionalen Abstammung, denn von der Besammlung bis zur Aufzucht und Auspflanzung setzen wir auf die ganze Kraft der natürlichen genetischen Vielfalt unserer Regionen“, betont RGV-Obmann Andreas Patschka.

Hecken/Liebblingsgehölze ab 1. September bestellen

Vom speziellen Gartenliebbling bis zum fertigen Heckensortiment alles zu bieten. Die Pflanzen können vom 1. September bis Mitte Oktober ganz einfach im Webshop unter www.heckentag.at bestellt werden. Die Abholung der Gehölze erfolgt am 8. November von 9 bis 13 Uhr an einem der zahlreichen Ab-



Fotos: RGV Anna Schöcher / RGV Lea Andres

holstandorte in Niederösterreich. Auf Wunsch werden die bestellten Bäume und Sträucher Anfang bis Mitte November gegen eine Versandgebühr auch direkt nach Hause geliefert. Kompetente Beratung zu allen Themen rund um die neue Hecke im eigenen Garten bietet die RGV über das Heckentelefon unter +43 680/2340106 oder unter office@heckentag.at.

Alle wichtigen Daten:

Bestellfrist: 1. September bis Mitte Oktober 2025

Abholung: 8. November 2025 von 9 bis 13 Uhr

Lieferung (alternativ): Anfang bis Mitte November

Kontakt:

Heckentelefon +43 680/2340106; office@heckentag.at

Infos und Bestelloptionen unter www.heckentag.at

Über den Verein Regionale Gehölzvermehrung (RGV)

Der Verein Regionale Gehölzvermehrung (RGV) ist ein gemeinnütziger Verein zum Erhalt der heimischen Gehölzvielfalt. Neben der Umsetzung zahlreicher Biodiversitäts-Projekte, die von Ländern, Bund und EU gefördert werden, veranstaltet der Verein seit über 30 Jahren den Heckentag. Neben Niederösterreich hat die RGV in den letzten Jahren auch in den Bundesländern Salzburg, Kärnten und Steiermark Fuß gefasst. Über 50 RGV-Besammler:innen schwärmen jeden Vollfrühling bis Spätherbst aus und sammeln tonnenweise Früchte, aus denen Saatgut gewonnen und anschließend in den RGV-Partnerbaumschulen kräftige Nachkommen gezogen werden. Weitere Informationen unter www.regionale-gehoelze.at



Ein neues Team im Naturpark Kamptal-Schönberg

Der Naturpark Kamptal-Schönberg hat ein neues, engagiertes, bereits sehr aktives Team: Gerald Amsüss, Jörg Pomberger, Gerhard Deim, Manfred Lindtner, Jürgen Steindl, Maria Pinter, Lea Nidetzky, Conny Leopold, Gerhard Huber, Romana Ring, Thomas Zuna-Kratky, Matthias Hager, Harald Wick.

Am 20. März war es soweit: Bei der Generalversammlung des Naturparks Kamptal Schönberg wurde ein neuer Vorstand mit 7 Mitgliedern und außerdem ein 6-köpfiger beratender Ausschuss



Foto: Norbert Studler

Der neue Vorstand Naturpark Kamptal 2025

gewählt. Das neue engagierte Team ist auch gut gerüstet. Gemeinsam mit Fachleuten wurde schon im Vorfeld in Abstimmung mit allen Naturparks in Niederöster-

reich ein neues Konzept für 2025 – 2030 erarbeitet. Der Fokus wird auf dem Schutz gefährdeter Arten und die Wiederherstellung und Revitalisierung von unter Druck

geratenen Lebensräumen liegen. Auch das Thema Klimaveränderung – wie zum Beispiel der klimafitte Wald – ist im Sinne der Biodiversität mitzudenken.

Das Wandern ist nicht nur des Müllers Lust



Fotos: Jörg Pomberger

Bei prächtigem Wanderwetter fand heuer am 10. Mai wieder die Riedenwanderung mit Weisenblasen statt. Der Naturpark Kamptal-Schönberg

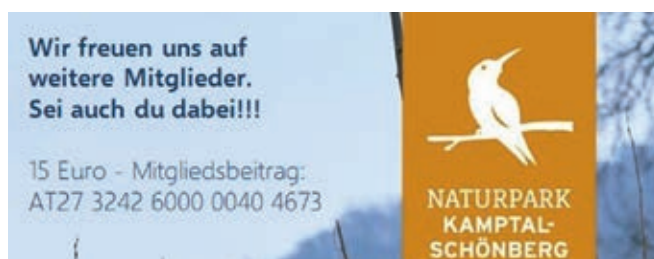
und unsere Schönberger Jungmusikanten luden zu ein paar gemeinsamen Stunden mit Musik, Bewegung, Speis und Trank. Wir starteten in Plank am Bahnhof, stiegen



nach Thürneustift auf, ließen uns dort zu einer Stärkung und prächtigem Ausblick nieder und wanderten dann über Stiefern auf die Schönberger Schaubühne, um

noch ein wenig zusammenzusitzen. Wir bedanken uns bei allen Teilnehmern für den schönen Tag.

Unser Naturpark sucht Unterstützer und Mitglieder!



Seit Jahresbeginn haben sich 59 Personen als neue Mitglieder beim Naturpark Kamptal-Schönberg angemeldet. Wenn auch Sie dabei sein wollen, zahlen Sie 15 Euro Jahresbeitrag auf das Naturpark-Konto ein, geben Sie bitte unter Verwendungs-

zweck Ihre E-Mail-Adresse an, damit wir Sie regelmäßig über die Tätigkeiten des Naturparks informieren und Sie zu unseren Veranstaltungen, Wanderungen und Aktionstagen einladen können. Wir freuen uns über jeden Unterstützer, jeder kann etwas beitragen.

Kostenfrei und anonym: Psychosoziale Online-Beratung ergänzt persönliches und telefonisches Angebot Hilfswerk Niederösterreich berät nun auch online

Manchmal fällt es leichter, seine Gedanken, Ängste und Sorgen niederzuschreiben, anstatt sie auszusprechen. Wir haben daher unser psychosoziales Beratungsangebot um eine vertrauliche Online-Beratung ergänzt“, berichtet Hilfswerk Niederösterreich-Präsidentin Michaela Hinterholzer. „Damit bieten wir vielfältige Möglichkeiten der professionellen Hilfe in schwierigen Lebenslagen.“

Ob Familie, Partnerschaft, berufliche Fragen, Ängste, Depressionen: Man kann sich mit vielen Themen, die gerade belastend wirken, an die Beratungsstelle wenden. Fachleute aus den Bereichen Psychologie und Familienberatung antworten an Werktagen innerhalb von 48 Stunden und gehen auf die individuellen Fragen und Themen ein. Die Beratung ist absolut vertraulich und läuft über ein webbasiertes datensicheres System: Man muss keinen Namen oder eigene

Mailadresse angeben, sondern schreibt über einen Account, der auf der Hilfswerk-Website ganz unkompliziert eingerichtet wird. Durch einen Klick auf den Exit-Button ist ein schnelles und spurloses Verlassen der Beratungsseite möglich. Der Verlauf ist am jeweiligen Gerät nicht nachvollziehbar.

Die Beratungsseite ist unter <https://onlineberatung.noee.hilfswerk.at/> erreichbar.

Familienberatungsstellen und NÖ Frauentelefon

Für persönliche Beratungen von Erwachsenen, Jugendlichen und Kindern stehen die Expertinnen und Experten des Hilfswerk Niederösterreich in den 13 geförderten Familienberatungsstellen zur Verfügung. Beratungen sind zu den Öffnungszeiten persönlich, telefonisch und auch per Videocall möglich. Das NÖ Frauentelefon bietet unter 0800 800 810

anonyme und kostenlose Beratung für Frauen und Mädchen. Auch Rechtsberatung und Gespräche in Fremdsprachen sind möglich.



Psychosoziale Online-Beratung

Digitale Beratung bei Sorgen, Ängsten, Depressionen, ...

- Anonym & kostenlos
- Schriftlicher Kontakt statt Telefonie oder Beratung vor Ort
- Professionelle Unterstützung aus den Bereichen Psychologie, Psychotherapie und Beratung

onlineberatung.noee.hilfswerk.at

Informationen zu unseren weiteren Beratungsangeboten finden Sie unter noee.hilfswerk.at

 Bundeskanzleramt

Unsere Beratungsangebote werden vom Bundeskanzleramt (als 30. Programmgebietsmaßnahme vom Land NÖ (All. Sozialen und Generationenförderung) gefördert.

Neue Zeitpolster-Gruppe in Grafenegg-Umgebung: Helfen & für die Zukunft vorsorgen!

In Grafenegg und den benachbarten Gemeinden startet ein wegweisendes Projekt für mehr Miteinander und gelebte Nachbarschaftshilfe! Mit Unterstützung der LEADER-Region Kampthal+ wurde eine neue Zeitpolster-Gruppe gegründet – ein innovatives Modell, das freiwilliges Engagement mit sozialer Absicherung verbindet.

Zeit schenken, Zeit ansparen – Ein Konzept mit Zukunft

Das Prinzip ist einfach und genial zugleich: Freiwillige unterstützen ältere Menschen, Kranke oder Familien mit Kindern im Alltag und sammeln dabei Zeitguthaben. Diese können sie später selbst einlösen, wenn sie einmal Hilfe benötigen. Damit fördert Zeitpolster nicht nur den sozialen Zusammenhalt, sondern entlastet auch bestehende Betreuungssysteme – eine Win-Win-Situation für alle Beteiligten!

Ein starkes Team für eine starke Gemeinschaft

Die neue Zeitpolster-Gruppe rund um

Grafenegg ist startklar! Die engagierten Mitglieder sind Karin Löffler in der Teamleitung und Vernetzung. Die Administration übernimmt Barbara Stopfer. Regina Höchtl und Monika Lehner kümmern sich um die Vermittlung der Aufträge.

Das Team freut sich über weitere Unterstützer:innen. Wer sich engagieren oder mehr erfahren möchte, kann das Team direkt unter 0664/88487929 oder per Mail an team.grafenegg-umgebung@zeitpolster.com kontaktieren.

Jetzt mitmachen & Zukunft gestalten!

Die Gruppe sucht aktuell vor allem helfende Hände, die mit kleinen Tätigkeiten Großes bewirken können – sei es durch Begleitung, Besorgungen oder einfache Unterstützung im Alltag. Wer heute hilft, sorgt gleichzeitig für sich selbst vor!

Neu ist der Zeitpolster-Stammtisch: Wer sich informieren und austauschen möchte, kommt zu den monatlichen Stammtischen. Derzeit geplant an jedem



V.l.n.r.: Regina Höchtl, Barbara Stopfer, Karin Löffler, Monika Lehner

Foto: Zeitpolster GmbH

1. Donnerstag im Monat, 18 Uhr, im Pfarramt Theiß. Bitte kontaktieren Sie das Team bezüglich aktueller Details.

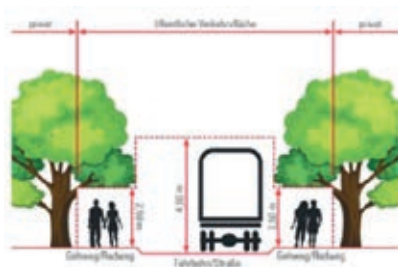
Neues Team in Langenlois geplant – jetzt informieren!

Die nächste Teamgründung ist bereits in Planung. Interessierte sind herzlich zum Infoabend am 15. Mai, 18 Uhr, Arkardensaal, Rudolfstraße 1, Langenlois eingeladen.

Strauchschnitt ist Pflicht!

Die Marktgemeinde ersucht höflichst um Ihre Mithilfe: Kontrollieren Sie, falls vorhanden, Bepflanzungen und Bäume an Ihren Grundstücksgrenzen und führen Sie – falls nötig – Pflegemaßnahmen durch. Durch teils starken Bewuchs durch überhängende Sträucher und Bäume ist ein Benutzen von öffentlichen Straßen, Gehsteigen und Güterwegen nur erschwert bzw. teilweise möglich. Zudem ist die Verkehrssicherheit beeinträchtigt: Verkehrszeichen und Straßenlaternen sind verdeckt, Straßenbreiten eingeengt und Gehsteige unbenutzbar. Jeder Eigentümer ist gemäß § 91 StVO dafür verantwortlich und haftbar (denken

Sie an die rechtlichen Folgen bei einem Unfall durch Sichtbehinderung usw.) Sträucher und Bäume, die an den Grundgrenze zu Nachbargrundstücken stehen, müssen ebenfalls gepflegt werden. Starker Bewuchs ist auch auf Güterwegen zu entfernen: Grundstückseigentümer von landwirtschaftlichen Flächen im Grünland sind verpflichtet, auch entlang ihres Grundstückes Sträucher und Gestrüpp, das in die Wege hineinragt, zu entfernen.



Verdachtsfälle auf K.O. Tropfen

Leider gab es in letzter Zeit Verdachtsfälle auf die unerlaubte Gabe von K.O.-Tropfen bei abendlichen Veranstaltungen. Diese sind geruch- und geschmacklos und können leider besonders bei kurzer Abwesenheit schnell in fremde Gläser gemischt werden. Sie werden in Bars oder auf Partys eingesetzt, um Menschen willenlos zu machen. Die Folgen reichen von Bewusstlosigkeit über Erinnerungslücken bis hin zu sexuellen Übergriffen und Eigentumsdelikten. Leider sind die Substanzen im Körper nur schwer nachweisbar. Wie kann man sich schützen?

- Lass dein Getränk nie unbeaufsichtigt stehen
- Nimm keine offenen Getränke von Fremden
- Achte in Gruppen aufeinander

- Bei plötzlichem Schwindel oder Übelkeit wende dich sofort an eine/n Freund*in, das Personal oder eine Vertrauensperson

Im Ernstfall ist es wichtig, medizinische Hilfe zu suchen, Beweismittel zu sichern (Harnprobe) und Anzeige zu erstatten.

Als Gemeindevertreter, auch unserer Jugend, nehmen wir dieses Thema sehr ernst!

Wir wollen keine Panik auslösen, sondern Wissen verbreiten. Als erste Maßnahme werden wir demnächst ein Infopaket und Gratis-Testarmbänder an unsere Jugend verteilen, denn unsere Jugend ist uns wichtig und wir möchten, dass unsere Jugendlichen so sicher wie möglich feiern!

Familiengemeinderätin
Birgit Hohenecker



VERBINDEN
MOTIVIEREN
ERLEBEN
BEWEGEN

BhW Schönberg nun eigenständiger Verein

BhW SCHÖNBERG ZVR-Zahl 1721979267 ist nun ein eigenständiger Verein im Rahmen des Dachverbandes „Bildung hat Wert“ (Verein BhW Niederösterreich) mit dem Ziel, gesellschaftlich relevante Themen aufzugreifen und menschliche Beziehungen zu fördern. Der Verein BhW Schönberg stellt sich als organisatorisch rechtliche Basis für alle Veranstaltungen zur Verfügung, das Team bestehend aus Erich und Renate Schwanzelberger, Johann Dantinger, Christine Weiss, leistet dazu ehrenamtliche Unterstützung. Für Veranstaltungen wie Vorträge, Workshops, Kurse und Kultur-Events, Lesungen oder Gesprächsrunden zu aktuellen und regionalen Themen steht der Verein als Veranstaltungsträger zur Verfügung. Kontakt: Erich Schwanzelberger, 0650/2745488

„Speak English?.. a little..?“

heißt es auch nach der Sommerpause:

12. September, 10. Oktober, 14. November, 12. Dezember 2025 Bitte gleich vormerken! Neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind herzlich willkommen: einfach mitreden und einander kennenlernen. Ort: Papperl's Pub, Hauptstraße 18, Schönberg

Damit es nicht verloren geht ...

Die Sammlung interessanter, typischer, lustiger Erlebnisse in und rund um die Großgemeinde Schönberg wird fortgesetzt. „Damit es nicht verloren geht, Erinnerungswertes an Schönberg einst und jetzt“

Unterstützung bei der Gestaltung ihres persönlichen Erinnerungsbuches für Familie und Freunde: „Oma, Opa, was hast Du alles erlebt?“ von der Konzeption bis zur druckreifen Vorlage. In welchem Stadium immer Sie Unterstützung benötigen, sind wir behilflich – ehrenamtlich.



Wenn Sie daran denken, Ihrer Familie dieses Geschenk zu machen, rufen Sie mich an, damit wir besprechen, wie Sie das umsetzen können:

0676/7084553

Christine Weiss



Wir freuen uns auf Ihre Reaktionen und Mitarbeit

www.bhw-schoenberg.at
info@bhw-schoenberg.at
BHW Schönberg,
ZVR-Zahl 1721979267

Neuer Vorstand des Verschönerungs- und Dorferneuerungsvereins gewählt

Frischer Wind in Plank am Kamp

Mit frischem Elan und vielen neuen Ideen startet der neu gewählte Vorstand des Verschönerungs- und Dorferneuerungsvereins Plank am Kamp in seine 3-jährige Amtszeit. Bei der Generalversammlung am 30. März wurde das neue Team einstimmig gewählt und von den Mitgliedern mit großem Vertrauen ausgestattet.

Neuer Vorstand, bewährte Ziele

An der Spitze des Vereins steht nun Birgit Bauer, die das Amt von ihrem Mann Stefan übernommen hat. Unterstützt wird sie von einem motivierten Team: Birgit Mader (Stellvertreterin), Petra Vlcek (Kassierin) und Birgit Hohenacker (Schriftführerin). Kassierin-Stellvertreter ist Andreas Feiler und Stefan Bauer bleibt als Schriftführer-Stellvertreter dem Vorstand erhalten.

„Klarheit schafft Vertrauen und das Miteinander soll im Vordergrund stehen, zum Wohl der Bewohner*innen von Plank“, betonte die neue Obfrau in ihrer Antrittsrede. Es ist einiges geplant in diesem Jahr. Freuen Sie sich auf diverse Veranstaltungen,



Vorstand Verschönerungsverein: von links: Bürgermeister Alois Naber, Obfrau Birgit Bauer, Obfrau-Stv. Birgit Mader, Kassiererin Petra Vlcek, Schriftführerin Birgit Hohenacker



Die Fassade vom Strandbad sowie der Pavillon wurden neu gestrichen.

zu denen Sie sehr herzlich als Gäste und gerne auch als unterstützende Helfer*innen eingeladen sind. Aktuelle Termine: <https://www.plank-am-kamp.at/>

Rückblick und Ausblick

Der scheidende Vorstand wurde mit Dank und Applaus verabschiedet. In den vergangenen Jahren wurden zahlreiche Projekte erfolgreich umgesetzt – vom neuen Anstrich des Strandbades bis hin zu einem neuen Strandbadschild, wie auch der Erneuerung der zahlreichen Sitzbänke in Plank.

Mitmachen erwünscht

Der Verein lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, sich einzubringen – sei es durch tatkräftige Mithil-



fe, kreative Vorschläge oder einfach durch Interesse an der Entwicklung des Ortes. Gemeinsam soll Plank am

Kamp ein Ort bleiben, an dem man sich wohlfühlt und gerne lebt.

Obfrau Birgit Bauer



Das neue Strandbadschild, angefertigt von der Schlosserei Hohenacker



Es wurden neue Sitzgelegenheiten für den Padelplatz, Spielfeld und Park angekauft und zwei neue Bäume gesetzt.

Verschönerungsverein Stiefern



Bilder vom Aktionstag „Kampreinigung“ des Verschönerungsvereins Stiefern

Aktionstag „Kampreinigung“

In Stiefern nahmen am Aktionstag „Kampreinigung“ 19 Personen teil. In Namen der Feuerwehr Stiefern und des Verschönerungsvereins Stiefern bedanke ich mich sehr herzlich für die Übernahme der Kosten für unsere Jause und Mittagessen (siehe Foto). Die Auflistung siehe im Anhang. Die Kosten werden vom Nah & Frisch, wie vereinbart, mit der Gemeinde abgerechnet. Der gesammelte Müll, in Summe 2,5 Anhänger voll, wurde nach Rücksprache mit dem Herrn Bürgermeister in Stiefern am Containerplatz deponiert. Nochmals ein herzliches Danke für die Unterstützung einer tollen Aktion.

Frühlingsvogel-Exkursion Stiefern

Am 6. April lud der Verschönerungsverein Stiefern zum

zweiten Mal zu einer Vogel-exkursion, um die Frühlings-Vogelwelt des Kamptals bei Stiefern kennen zu lernen. Treffpunkt war der Kirchenplatz um 8 Uhr morgens, wo gut 30 Vogelinteressierte zusammenkamen, um hier gleich den wichtigsten Vögeln der Siedlungen im Kamptal zu begegnen. Haus- und Feldsperling, Hausrotschwanz, Amsel und Rauchschwalbe sangen und auch der Turmfalke vom Kirchturm flog rufend vorbei. In den angrenzenden Gärten sangen Ringeltaube, Türkentaube, Blaumeise und Stieglitz und in einem Postkastl baute gerade eine Kohlmeise ihr Nest. Aufregende Auseinandersetzungen gab es zwischen Haussperlingen und Staren um Bruthöhlen, die ein Buntspecht in den Dachgiebeln eines Hauses nahe der Kirche gezimmert hatte. Weiter ging es über

den Irblingweg in die Weinberge südlich des Ortes bis zum Hohlweg auf den Irbling. Auch das Kulturland war reich an Vögeln – so hörten wir Feld- und Heidelerche, Star und Goldammer. Vom Waldrand sangen Grün- und Grauspecht herüber und überraschend zogen zwei Graugänse rufend nach Norden. Im Hohlweg entdeckten wir ein vorjähriges Nest der Mönchsgrasmücke, eines heimlichen aber umso lautstärker singenden Singvogels der Gebüsche. Bei bestem Frühlingswetter konnten wir letztendlich gut 30 verschiedene Vogelarten beobachten und bei ihren Gesängen belauschen. Der Vormittag klang beim Gasthaus Haimerl aus, wo wir auch noch die „verrückte“ Gebirgssstelze kennen lernten, die die Seitenspiegel der dort abgestellten Autos attackiert. Thomas Zuna-Kratky

Förderprojekt beim Kampbad Stiefern

Der Aufgang zu den WC-Anlagen und die Einstiegstelle in den Kamp wurde mit Hilfe von Fördermitteln seitens des Landes NÖ neu gestaltet und saniert. Als Zeichen für dieses geförderte Projekt wurde eine Plakette überreicht.



Überreichung der Plakette „Hier investiert Niederösterreich an Gerhard Huber und Bgm. Alois Naber“



Die Frühlingsvogel-Exkursion vom Verschönerungsverein Stiefern fand bei bestem Frühlingswetter statt

Neues aus Freischling-Raan-Kriegenreith

Jahreshauptversammlung DEV und Dorfcafé



Im Rahmen der Jahreshauptversammlung im Dorfhaus Freischling wurde Obmann Ali Lager wiedergewählt. Als weitere Funktionäre agieren nun Stellvertreter Anton Kranzler, Kassierin Corinna Kranzler und Stv. Rainer Kranzler, Veronika Müller-Reinwein als Schriftführerin und Stv. Reinhard Hartner.



Fotos: Monika Müller-Reinwein (So), GV Krems (1x)

In den letzten Jahren war der Schwerpunkt der Umbau des ehemaligen Milchhauses zu einem Dorfhaus. Dieses soll als Treffpunkt für die Dorfgemeinschaft dienen und zur Belebung des Dorflebens beitragen. Unter anderem hat auch schon ein gut besuchter Kaffeemittag stattgefunden.

Maibaumaufstellen



Traditionellerweise wird in Freischling der Maibaum noch händisch aufgestellt, wozu viele kräftige Helfer notwendig sind. Es ist schön, dass dieses Brauchtum noch gelebt wird.

Dankesplakette überreicht



Im Rahmen der Freischlinger Florianimesse wurde vom Kommando Gerhard Zach und Reinhard Hartner den FF-Männern eine Dankesplakette des Landesfeuerwehrverbandes für die Mithilfe beim Hochwasser-Katastropheneinsatz im September 2024 überreicht.

Sitzplatzerl saniert



Mitglieder des DEV haben nicht nur fleißig beim Säuberungstag mitgeholfen, sondern auch diverse Grünpflegemaßnahmen im und rund um den Ort erledigt, wie etwa das Sitzplatzerl beim Teich saniert. Dieses Platzlerl wurde vor einigen Jahren von der Landjugend Plank errichtet und leider immer wieder durch Vandalismus beschädigt. Auf der einen Seite gibt es dankenswerterweise viele Freiwillige, die öffentliche Räume gestalten, auf der anderen Seite gibt es Personen, deren Freizeitbeschäftigung das Zerstören von Sachen ist. Am Foto: Manuela Frank, Rainer Kranzler, Josef Frank.

Baumpflanzung



Im Rahmen der Aktion „Frühjahrsputz“ des GV-Krems hat unser DEV einen Kirschenbaum gewonnen, der von Vertretern des GV überreicht und gemeinsam mit einigen Dorfbewohnern gepflanzt wurde. Am Foto: Obm. Mag. Janacek, Manuela und Martin Frank, Ingrid Datler, Anton Kranzler, Corinna Kranzler, Alexandra Zach, Rainer Kranzler, Abfallberater Weixelbaum. Die Kinder Rosalie, Moritz, Melina und Lilly freuen sich schon auf die ersten Kirschen.

Dorfgemeinschaft Thürneustift

Zum Winterausklang fand ein Faschingsfest für Kinder und Erwachsene im Weingut Schenter statt. Das Angebot wurde von zahlreichen Besuchern gerne angenommen. Da es der Wettergott gut mit den Feiernden meinte, konnte im Freien gespielt, musiziert und der Alltag vergessen werden. Am Ostermontag wurde von Julia Nather und Lisa Stifter ein Osterspaziergang mit Eiersuche angeregt. Viele Kinder waren mit großer Begeisterung dabei. Ein abendlicher Ausklang im Wiesinger Garten beendete einen schönen Feiertag.

In der Anna Kapelle fand der jährliche Floriani-Gottesdienst mit Feuerwehrrukurator Thomas Pfeiffer statt. Mit einem gemütlichen Beisammensein am „Dorfplatz“, sowie kleinen Imbissen klang der Abend aus.

Auch dieses Jahr wurden die von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Blumen gemeinsam eingesetzt und tragen zur Verschönerung unseres Ortes bei.

Die Jahreshauptversammlung des Dorferneuerungsvereines fand am 9. Mai im Feuerwehrhaus statt. Nach der Begrüßung der Teilnehmer und des Bürgermeisters Alois Naber wurde der Vereinszweck des Vereines durch Gerhard



Kinderfasching zum Winterausklang im Weingut Schenter

Linhard und Erich István kurz erläutert. Entwicklung und Gestaltung der Ortschaft, Maßnahmen zur Festigung des



Gemütliches Beisammensein nach dem Floriani-Gottesdienst

Zusammengehörigkeitsgefühls, Belebung des Dorflebens, Wanderungen und andere Aktivitäten sollen durch die Dorferneuerung unterstützt werden.

Bürgermeister Alois Naber berichtete über geplante Vorhaben der Gemeinde und teilte uns mit, dass die Gemeinde die dringend notwendige Reparatur der Deckenkonstruktion in der Anna Kapelle unterstützen wird.

Durch diese Aktivitäten wird in unserer kleinen Ortschaft das Gefühl der Gemeinsamkeit erhalten und bestärkt. „Stolz auf unser Dorf“ wird in Thürneustift gelebt.

Hannelore István

Ostereiersuche in Thürneustift

Am Ostermontag fand in Thürneustift ein gemeinsamer Osterspaziergang statt, dieser



wurde vom Gute-Laune-Verein organisiert. Dieser besteht aus Lisa Stifter, Julia Nather und Eva Patrizia Ebner. Die Idee dahinter ist, die Dorfgemeinschaft mit Aktivitäten für Jung und Alt wieder mehr aufleben zu lassen. Das Dorf kann so zusammenkommen, und gemütliche Stunden können gemeinsam verbracht werden.

Gestartet wurde im Garten der Familie Wiesinger, für die Kinder gab es einen Orientierungsplan, auf welchem die Plätze mit den versteckten Eiern markiert waren. Es ging vom Wiesinger-Keller im Rothgraben über den Kellerwald zum Kletterbaum bis zur vierten und letzten Station, dem Zauberwald. Alle Kinder waren eifrig an der Suche beteiligt und auch die Erwachsenen genossen einen netten Spaziergang bei Sonnenschein. Der Abschluss fand wie

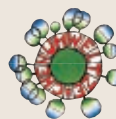
auch der Beginn im Wiesinger-Garten mit netter Grillerei und gemütlichem Austausch statt.

Impressum

„Schönberg-Transparent“

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger:

Marktgemeinde Schönberg am Kamp, 3562 Schönberg am Kamp, Hauptstraße 16, 02733/8227, gemeinde@schoenberg.gv.at. Für den Inhalt verantwortlich: Alois Naber, MA. Redaktion: Daniel Frey, MA. Verlagspostamt: Langenlois. Erscheinungsort: Marktgemeinde 3562 Schönberg.



Druck: Druckhaus Schiner, St. Pölten. UW 714. Gedruckt nach den Richtlinien des Österreichischen Umweltzeichens „Schadstoffarme Druck-erzeugnisse“.

Kindergarten Schönberg am Kamp

Brandschutzerziehung im Kindergarten

Eine frühzeitige Vorbereitung auf einen Brandfall ist ein wichtiger Teil der Kindersicherheit und trägt dazu bei, das Risiko zu minimieren. Daher wollen wir im Kindergarten sicherstellen, dass die Kinder gut informiert und vorbereitet sind, um im Notfall angemessen zu reagieren. Im Rahmen einer Feuerwehr-Turnstunde erlebten diesmal die Kinder, welche Aufgabenbereiche es bei der Feuerwehr gibt. Zuerst wurde ein Feuerwehrauto gebaut. Achtung Alarm! Schnell die Ausrüstung anziehen und ins Auto einsteigen. Brandherde wurden gelöscht und eine Katze vom Baum gerettet.

Das rasche Anstellen bei der Tür wird im Bewegungsspiel Feuer – Wasser – Sturm geübt. Dabei wird der Fluchtplan nebenbei kurz erklärt und so von den Kindern immer mehr verinnerlicht.

Kooperation mit der Volksschule

Der Schulanfang ist für alle Kinder ein besonderes Ereignis im Leben, ein Ereignis, das Änderungen und Anforderungen auf unterschiedlichen Ebenen mit sich bringt: Der Personenkreis erfordert den Aufbau neuer Beziehun-



Im Rahmen einer Feuerwehr-Turnstunde erlebten die Kinder, welche Aufgabenbereiche es bei der Feuerwehr gibt.

gen; Einstellungen und Erwartungen an Verhalten und Leistungen ändern sich, so auch die räumliche und materielle Umwelt und das Zusammenleben in der Gruppe. Das letzte Kindergartenjahr soll daher mit besonderen Angeboten die Kinder in dieser Phase der Neuorientierung unterstützen.

Ein wesentlicher Bestandteil zur Bewältigung der Nahtstelle Kindergarten – Schule sind die gegenseitigen Besuche zwischen Kindergarten- und Schulkindern, um Einblicke in den jeweils anderen Lernort zu bekommen. Kürzlich fand das bereits 3. Treffen in diesem Jahr statt. Groß war die Freude über das Wiedersehen der Kindergarten- und Schulkinder der 1. Klasse. Nach einem gemeinsamen Picknick im Garten blieb noch genügend Zeit zum gemeinsamen Spielen, Plaudern und nicht zuletzt



wurde auch in Erinnerungen geschwelgt.

In den kommenden Wochen sind die „schlaue Fühse“ zu einer Rätselrallye durch das Schulgebäude eingeladen. Außerdem feiern wir noch das Schultaschenfest mit Eis essen, und zum krönenden Abschluss des Kindergartenjahres werden die Schulanfänger im Rahmen einer gruppeninternen Feier traditionell aus dem Kindergarten „rausgeschmissen“.

Die Burgruine Schonenburg

war das Ziel unseres Naturtags, der steile Anstieg war schon etwas herausfordernd. Der tolle Ausblick hat die Kinder fasziniert. Wie klein der Zug und die Autos da aussehen. Sogar die Kirche und den Kindergarten kann man von dort oben sehen. Nach der stärkenden Jause hatten die Kinder noch Zeit

zum Spielen und Erkunden der „Höhlen“. Dass dort einmal eine Ritterburg war, ist doch ziemlich cool, fanden die Entdecker. Der Heimweg war um vieles einfacher, weil es ja nun bergab ging. Die gemeinsamen Erlebnisse in der Natur stärken das Gruppengefühl und bringen Spaß und Abwechslung in unseren Kindergartenalltag.

Wenn der Frühling bei uns einzieht – Ostern im Kindergarten

Wir feiern Ostern als fröhliches Fest, bei dem es um neues Leben, Gemeinschaft und Hoffnung geht. Die Kinder entdecken, wie sich draußen die Natur verändert – Blumen blühen, Tiere wachen aus dem Winterschlaf auf, und alles wird bunt und lebendig. Wir basteln Osterkörbchen, säen Kresse und singen fröhliche Lieder, die vom Frühling und von Ostern erzählen. Spielerisch erzählen wir darüber, dass Ostern ein christliches Fest ist, das von einem neuen Anfang und Hoffnung handelt. Besonders spannend ist die gemeinsame Osternestsuche, bei der die Kinder mit viel Neugier und Spaß auf Entdeckungstour gehen. So erleben sie diese besondere Zeit mit allen Sinnen – staunend, spielerisch und gemeinsam.



Zum 3. Mal trafen sich Kindergarten- und Volksschulkinder.



Naturtag auf der Burgruine Schonenburg



Schönberg am Kamp

Kindersommer 2025

Als neue Familiengemeinderätin freue ich mich, Euch das Programm für den Kindersommer 2025 präsentieren zu dürfen. Die Gemeinde Schönberg lädt heuer bereits zum 21. Mal nach dem bewährten Motto „Langeweile soll kein Thema sein“ zu Spiel, Spaß und Action in den Sommerferien ein!

Genaue Fragen zu den Programmpunkten beantworten die jeweiligen Veranstalter.

Viel Spaß und schöne Ferien wünscht euch im Namen der Gemeinde Schönberg

Eure Familiengemeinderätin

Birgit Hohenecker



Mittwoch 2. Juli

Bienen erleben – Besuch bei der Bio Imkerei Loidl

Liebe Kinder, lasst euch von der faszinierenden Welt der Bienen begeistern! Gemeinsam entdecken wir, wie Honig entsteht, beobachten die fleißigen Bienen im Bienenstock und erfahren, warum sie so wichtig für unsere Natur sind. Natürlich gibt es auch die Möglichkeit, köstlichen Bio-Honig zu probieren! Alter: Kinder von 6 bis 14 Jahren

Treffpunkt: Raiffeisenbank Langenlois

Dauer: 8:00 bis 15:00 Uhr

Anmeldung: shop.eventjet.at/de/kulturlangenlois

Kosten: Clubmitglieder der

Raiffeisenbank Langenlois € 10,00;

Nicht-Clubmitglieder € 20,00



**Raiffeisenbank
Langenlois**



Samstag, 5. Juli

Sport, Spiel und Spaß mit Brigitte Allinger

Zeit: 9:00 bis 10:30 Uhr für Kindergartenkinder,
10:40 bis 12:10 Uhr für Volksschulkinder

Wo: Turnsaal der VS Schönberg

Anmeldung: Brigitte Allinger,

0664/1215751



Mittwoch, 16. Juli

Pizza & Kino

Wir backen leckere Pizza, spielen gemeinsam lustige Spiele und anschließend schauen wir einen Film auf der Leinwand.

Wo: Papperl á Pub

Zeit: 14:00 bis 17:00 Uhr

Kosten: Freiwillige Spenden

Anmeldung: Papperl á Pub,

office@papperl-a-pub.at,

0664/73153701



Freitag, 4. Juli

Ziegenwanderung am Burlihof

Gemeinsam besuchen wir die Ziegen im Ziegenstall und lernen einzelne Charaktere kennen. Nach der Begrüßung bei mir am Burlihof stelle ich unsere Ziegen vor und erzähle Wissenswertes über Haltung, Pflege und Sprache der Tiere. Erstmal kennengelernt und gestreichelt, gehen wir eine Runde spazieren (gute Schuhe, Gehzeit ca. 1 h) und genießen die Gesellschaft der Ziegen. Abschließend gibt's Schnittlauchbrot und Saft. Wichtig: Die Kinder brauchen gutes, festes Schuhwerk. Jause und Getränke werden zur Verfügung gestellt! Ab 4 Jahre, gerne mit Begleitperson. Wetterangepasste Kleidung und gute Schuhe! Findet nur bei Schönwetter statt. Ersatztermin: 29. August.

Wo: Burlihof Christine Schaffer, Weinstraße 17, Mollands

Zeit: 08:30 Uhr bis 10:30 Uhr

Anmeldung: per SMS oder WhatsApp unter 0664/2381230

Kosten: € 5,00 pro Person



Dienstag, 22. Juli

WasserLeben – Leben im Wasser

Ein spannender Nachmittag am Kamp. Wir suchen nach Leben im Wasser und lernen etwas über das Ökosystem und die gefährdeten Arten kennen. Zum Abschluss gibt's eine Jause. Badegewand, Handtuch und ev. Badeschuhe mitgeben. Alter: Kinder zwischen 6 und 10 Jahren. Begrenzte Teilnehmerzahl: max. 12 Kinder. Die Veranstaltung findet bei Regen nicht statt!

Wo: zwischen Schönberg und Schönbergneustift
beim Antoniusmarterl unter der Platane

Zeit: 14.00 bis 17.30 Uhr

Anmeldung: Lea Nidetzky,

0676/82134592



Mittwoch, 30. Juli**Kinderführung im Straußenland**

Filmvortrag und Besichtigung im Freigehege.
Ab 3 Jahre. Pro 4 Kinder eine Begleitperson mit Auto!

Wo: Straußenland Schönberg
Zeit: 9:00 bis 12:00 Uhr
Anmeldung: Sonja Gärtner, 02733/8224,
gaertner@straussenland.at

**Samstag, 2. August****Musikalische Entdeckungsreise im Musikheim**

Wir begeben uns auf eine Spurensuche durch die vielfältige Welt der Musik. Was verbindest du mit Musik, welche Arten von Musik gibt es, womit kann man Musik machen? Seid dabei und erforscht sämtliche Bereiche die Musik betreffen. Dabei gibt es auch die Möglichkeit viele Instrumente und unser Musikheim näher kennen zu lernen. KEINE Vorkenntnisse notwendig!

Wo: Musikheim „s'Musi-Eck“,
Kampthalstraße 4, Schönberg
Zeit: ab 14:00 Uhr
Kosten: freiw. Spende,
inkl. Pausenjaue und Urkunde
Anmeldung: Raphael Naber,
0699/17240079

**Samstag, 9. August****Besuch bei der FF Mollands**

Grundlegende Infos zum Feuerwehrwesen, Erklärung der Fahrzeuge und der Ausrüstung, Ausfahrt mit dem Feuerwehrauto. Bei Kleinkindern bitte eine Aufsichtsperson.

Wo: Feuerwehrhaus Mollands
Zeit: ab 14:00 Uhr
Anmeldung: f.schlager@lenzmoser.at
oder per WhatsApp bei Kdt. Fritz Wollrab:
0676/9453211

**Mittwoch, 13. August****Basteln mit Holz & Grillen am Lagerfeuer**

Wir freuen uns auf einen kreativen Nachmittag mit euch!
Veranstalter: Nicole Edelbacher und Cornelia Leopold-Bauer
Begrenzte Teilnehmerzahl: 15 Kinder. Bei Schlechtwetter findet die Veranstaltung nicht statt.

Wo: Holzplatz Fa. Thomas Leopold,
Schönberg am Kamp, „Am Renner“
Zeit: 14:00 bis 18:00 Uhr
Anmeldung: Cornelia Leopold-Bauer,
06602596515, office@copy-1.at

**Samstag, 16. August****Revierlehrgang mit den Stiefterner Jägern**

Wir entdecken den Wald und lernen seine Bewohner kennen. Wir bekommen die Aufgaben der Jäger erklärt und zum Abschluss eine kleine Jause. Max. 15 Kinder.

Treffpunkt: Parkplatz Gasthof Haimertl, Stiefern
Zeit: 14:00 – ca. 16:00/16:30 Uhr
Anmeldung: Melanie Labner,
melanie.labner@gmx.at oder
per WhatsApp unter
0664/75038209

**Dienstag, 26. August****Sport, Spiel Action –**

Sportlicher Nachmittag am Padeltennisplatz. Wir erklären euch die Grundbegriffe vom Padeln und spielen am Ende schon eine Kinderolympiade. Dazwischen gibt es Getränke, Eis und Aufstrichbrote. Mitzubringen: Sportschuhe, Sportkleidung, Kappe, Handtuch, wenn vorhanden Padeltennisschläger. Bei Hitze ev. Badebekleidung (für Wasserspiele). Kinder von 6-14 Jahren (Einteilung in Altersgruppen). Nur bei Schönwetter!

Wo: am Padeltennisplatz/Sportplatz Plank
Wann: 14:00-17:00 Uhr.
Anmeldung: office@plank-am-kamp.at
Verschönerungsverein Plank, Obfr. Birgit Bauer 0664/4503782

**Donnerstag, 28. August****Kinderbaustelle**

Baggerfahren, Mauern, Riesensandkiste, Bau-Jause

Wo: Baufirma Lechner
Zeit: 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Anmeldung: Christine Lechner,
02985/8227,
christine.lechner@lechner-bau.at

Fotos: Marianne Feiler



HINWEIS: Die Teilnahme am Kindersommer erfolgt auf eigene Gefahr. Im Falle eines Unfalles, aus welchen Gründen auch immer, können kein Schadensersatz oder Schadensansprüche an den Veranstalter bzw. an die Gemeinde Schönberg am Kamp gestellt werden. Mit der Teilnahme einer Veranstaltung im Rahmen des Schönberger Kindersommers stimme ich zu, dass Fotos der Veranstaltung im Internet sowie in diversen Zeitungen und Medien veröffentlicht werden! Dies kann ich jederzeit widerrufen.

Volksschule Schönberg am Kamp

Gesunde-Schule-Projekt – „Beweg dich“

Am 26. März 2025 fand der zweite Teil des Gesunde-Schule-Projekts für das Schuljahr 2024/25 statt. Unter dem Motto „Beweg dich“ verbrachten alle Klassen eine Stunde mit Herrn Pflug, um die Bedeutung von Bewegung für Körper und Geist zu erkunden.

Im Turnsaal unserer Schule erlebten die Schülerinnen und Schüler eine abwechslungsreiche Einheit, die ganz im Zeichen der körperlichen Aktivität stand. Die Stunde begann mit Aufwärmübungen, die nicht nur den Kreislauf in Schwung brachten, sondern auch die Gruppenstimmung förderten. Anschließend folgte ein Lauf-ABC, bei dem die Kinder spielerisch ihre Lauftechnik verbessern konnten.

Ein weiterer Schwerpunkt lag auf koordinativen Übungen, die nicht nur die motorischen Fähigkeiten der Kinder schulten, sondern auch das Zusammenspiel von Körper und Geist förderten. Denn wie wir wissen: Bewegte Kinder können etwas bewegen!

Die Botschaft des Projekts ist klar: Bewegung bildet den Nährboden für Bildung und ist der beste Nachhilfelehrer. Durch regelmäßige körperliche Aktivität können die Kinder nicht nur ihre Fitness steigern, sondern auch ihre Konzentration und Lernfähigkeit verbessern.

Wir danken Herrn Pflug für seine engagierte Anleitung und freuen uns auf das „BEWEG DICH Schulfest“ am 13. Juni 2025. Gemeinsam setzen wir uns für ein gesundes und aktives Schulumfeld ein!

Workshop: „Das Ei – ein geniales Lebensmittel“

Am 20. und 27. März durften alle Klassen unserer Schule an einem spannenden und lehrreichen Workshop mit Seminarbäuerin Kathrin Zöchmann teilnehmen. Unter dem Motto „Das Ei – ein geniales Lebensmittel“ erforschten die Schülerinnen und Schüler die faszinierenden Eigenschaften und die vielfältigen Verwendungsmöglichkeiten des Eies.

In zwei Schulstunden hatten die Kinder die Möglichkeit, das Wunderwerk „Ei“ aus nächster Nähe zu betrachten. Ausgestattet mit Taschenlampen machten sich die jungen Entdecker daran, die Bestandteile des Eies genau unter die Lupe zu nehmen. Es war beeindruckend zu sehen, wie neugierig und engagiert die Kinder an die Aufgaben herangegangen sind.

Nachdem die theoretischen Grundlagen gelegt waren, durften die Schülerinnen und Schüler selbst aktiv werden. Gemeinsam kochten sie eine köstliche Eierspeise und bereiteten einen leckeren Eieraufstrich zu. Das Kochen förderte nicht nur die Teamarbeit, sondern machte auch großen Spaß!

Der Höhepunkt des Workshops war natürlich das gemeinsame Verkosten der selbst zubereiteten Speisen. Lautes Schmatzen und zufriedene Gesichter zeigten, dass es allen hervorragend geschmeckt hat. Die Kinder waren begeistert von der Vielfalt des Eies und der Möglichkeit, es selbst zuzubereiten.

Ein herzliches Dankeschön an Seminarbäuerin Kathrin Zöchmann für diesen inspirierenden und schmackhaften Work-

shop! Die Schülerinnen und Schüler haben nicht nur viel über das Ei gelernt, sondern auch wertvolle Erfahrungen in der Küche gesammelt.

Volksschule Schönberg begeistert beim 55. Internationalen Raiffeisen Jugendwettbewerb

Auch in diesem Jahr nahm die Volksschule Schönberg mit großer Begeisterung am 55. Internationalen Raiffeisen Jugendwettbewerb teil. Unter dem Motto „Echt digital“ hatten die Schülerinnen und Schüler die Aufgabe, ihre liebsten Aktivitäten in der digitalen Welt künstlerisch darzustellen. Die Kinder gingen eifrig ans Werk und schufen beeindruckende Kunstwerke, die ihre Kreativität und Fantasie widerspiegeln. Am 24. April fand im Rahmen einer festlichen Schülergalerie die Prämierung der besten Malarbeiten in der Bankstelle Schönberg statt. Der Abend wurde von Bankstellenleiter Gerald Strohofer und Bürgermeister Alois Naber eröffnet, die in ihren Reden die Bedeutung von Kreativität und digitaler Bildung hervorhoben. Anschließend hatten die Lehrerinnen und die jungen Künstler die Gelegenheit, ihre Werke vorzustellen und die Gedanken hinter ihren Kunstwerken zu erläutern.

In der ersten Klasse konnten sich John-Luca, Nadine und Jonas über den ersten Platz freuen. Die zweite Klasse wurde von Lilly, Eva und Oliver vertreten, die ebenfalls hervorragende Arbeiten eingereicht hatten. In der dritten Klasse waren Johanna, Marcel und Jasmin die Gewinner, während Christoph, Karoline und Anton die vierte Klasse anführten.



Bewegung bildet den Nährboden für Bildung.



Seminarbäuerin Kathrin Zöchmann mit den teilnehmenden Kindern.



Große Begeisterung herrschte beim 55. Internationalen Raiffeisen-Jugendwettbewerb.

Die Sieger wurden mit tollen Trinkflaschen und Taschenlampen belohnt. Der Abend klang in gemütlicher Atmosphäre mit Speisen und Trank aus. Ein herzlicher Dank gilt der Raiffeisenbank Schönberg für die Organisation des stimmigen Abends.

Die Volksschule Schönberg hat einmal mehr bewiesen, dass Kreativität und digitale Medien Hand in Hand gehen können und die Kinder mit viel Freude und Engagement an solchen Projekten teilnehmen. Wir freuen uns auf die nächsten kreativen Herausforderungen!

Eltern-Kind-Nachmittag: Aktives Lernen

Am Dienstag, den 8. April, fand in der Schule ein aufregender Eltern-Kind-Nachmittag für die 2. und 3. Klassen statt. Unter der Leitung von Tina vom Tut Gut-Team „Bewegte Klasse“ erlebten die Familien einen sportlichen Nachmittag der nicht nur informativ, sondern auch äußerst unterhaltsam war. Die Veranstaltung stand ganz im Zeichen des aktiven Lernens, denn wir wissen, wie wichtig Bewegung für die Entwicklung unserer Kinder ist und wie sie den täglichen Lernfortschritt unterstützt. An verschiedenen Stationen konnten die Kinder und Eltern gemeinsam Übungen zur Raum-Lageorientierung, Gleichgewichtsübungen und viele weitere spannende Aktivitäten ausprobieren.

Die Atmosphäre war begeistert und voller Energie – sowohl Kinder als auch Eltern hatten sichtlich Spaß. Die Zeit verging wie im Flug, während sie gemeinsam an den Stationen aktiv wurden. Ein herzliches Dankeschön an alle Teilnehmer und be-

sonders an Tina, die diesen Nachmittag ermöglicht haben. Wir freuen uns schon auf weitere spannende Veranstaltungen, die Bewegung und Lernen miteinander verbinden!

Volksschule Schönberg erkundet die Welt der Bücher in Krems

Am 10. April machten die Schülerinnen und Schüler der 2. und 3. Klasse der Volksschule Schönberg einen spannenden Ausflug in die Stadtbücherei Krems. Mit dem Zug ging es frühmorgens in die Bezirkshauptstadt, wo die Kinder den Tag mit einem gemütlichen Frühstückspicknick im Kremser Stadtpark begannen.

Nach dem Frühstück marschierten die kleinen Entdecker mit ihren Klassenlehrerinnen voller Vorfreude zur Stadtbibliothek. Dort wurden sie zunächst mit einigen interessanten Fakten über die Bibliothek und ihre vielfältigen Angebote vertraut gemacht. Anschließend erhielten die



Aktives Lernen am Eltern-Kind-Nachmittag

Kinder eine informative Führung durch die verschiedenen Bereiche der Bibliothek, die ihnen einen Einblick in die Welt der Bücher und Medien bot.

Besonders spannend war die anschließende Zeit, in der die Kinder die Möglichkeit hatten, sich selbstständig umzuschauen und in den Regalen zu stöbern. Viele von ihnen fanden schnell Bücher, die ihr Interesse weckten, und es wurde eifrig geschmökert. Die Lehrkräfte hoffen, dass dieser Ausflug nicht nur Spaß gemacht hat, sondern auch die Motivation zum Lesen bei den Kindern geweckt hat.

Die Stadtbücherei Krems bot den Schülerinnen und Schülern eine wunderbare Gelegenheit, die Freude am Lesen zu entdecken und die Vielfalt der Literatur kennenzulernen. Ein herzlicher Dank der Stadtbücherei Krems für die freundliche Führung und Unterstützung.

Anna-Maria Winkler
Volksschule Schönberg am Kamp



Die Welt der Bücher wurde in der Stadtbücherei entdeckt.

Klassentreffen VS Schönberg nach fast 40 Jahren

Nach fast 40 Jahren trafen sich ehemalige Schülerinnen und Schüler der Volksschule Schönberg zu einem gemütlichen Austausch von Geschichten aus der gemeinsamen Schulzeit. Zusammen mit Bgm. Alois Naber startete man in der Alten Schmiede mit dem einen oder anderen Achterl exzellentem Schönberger Wein. Bewundert

wurde anschließend die Ausstattung der Volksschule, wo in den letzten Jahren Klassenrichtung erneuert, elektronische Tafeln angeschafft und eine neue Küche hauptsächlich für die Nachmittagsbetreuung eingebaut wurden. Gefeierte wurde dann noch bis in die Nachtstunden im Pub, wo ein Ausspruch Bgm. Naber besonders beeindruckte: „Ich habe zwar

weder Familie noch ein Haus mehr in Schönberg, aber wenn ich hierherkomme,

dann fahre ich nach Hause“, meinte eine gerührte „Exil-Schönbergerin“.



Foto: zur Verfügung gestellt

Ein Erinnerungsfoto von der Erstkommunion



Klassentreffen einst ...



Fotos: Christopher Tschal

... und jetzt.

Renovierung „Birnbaumkreuz“

Das sogenannte „Birnbaumkreuz“ zwischen Schönberg und Mollands wurde gemeinsam von Familie Elisabeth und Karl Eisenbock (Schönberg) und Familie Valerie und Oskar Hager (Mollands) renoviert und erstrahlt nun in neuem Glanz. Die Tischlerarbeiten wurden von Ferdinand Gschwantner (Mollands), die Schlosserarbeiten von der Firma Hohenecker (Plank) durch-

geführt. Wir bedanken uns bei allen fleißigen Helfern und Spendern, besonders bei Alfred Straninger (sen.) für die jahrelange Pflege dieses schönen Platzes. Neben dem Kreuz stehen zwei Birnbäume, einer ist von Alfred Straninger, ein weiterer wurde von Helmut Schieder gepflanzt.

Fast 50 Personen sind der Einladung zur Maiandacht mit feierlicher Segnung des renovierten „Birnbaumkreuz-



Foto: Bea Hager-Lindberg

zes“ (Sonntag, 4. Mai) zwischen Schönberg und Mollands gefolgt. Diese wurde von Diakon Thomas Pfeiffer

abgehalten. Bei der anschließenden Agape, mit Wein und Brot, fand die Feier noch einen gemütlichen Ausklang.



Foto: FPÖ

Gelungene Ostereiersuche

Ein herzliches Dankeschön für die zahlreiche Teilnahme an der Ostereiersuche! Es war ein gelungenes Fest. Wir freuen uns jetzt schon auf's nächste Jahr!

NÖs Senioren Gemeindegruppe Schönberg:

Gemeinsam statt einsam



Die Senioren bei der Kellerführung im Weingut Toifl

Wie schon in den letzten Jahren bezahlen neue Mitglieder im ersten Beitrittsjahr keinen Beitrag, genießen aber alle Annehmlichkeiten im Verein von NÖs Senioren mit 65.000 Mitgliedern. Wir würden uns über neue Interessierte sehr freuen.

Am 8. April hatten wir eine sehr interessante Kellerführung in Hadersdorf bei der Fa. Toifl, einem der größten Weinhändler Österreichs. Herr Toifl senior führte uns durch den Betrieb, vorbei an riesigen Weintanks zur vollautomatischen Abfüllanlage und zum Warenlager. Im Anschluss an die spannende

Führung konnten wir noch einige Weine aus dem großen Sortiment verkosten. Es war ein gelungener Nachmittag. Ein wichtiges Thema kam am 10. April bei unseren 14-tägigen Treffen im Saal vom GH Hotel zur Schonenburg zur Sprache. Auf Einladung kam Notar Dr. Gerhard Muckenhuber MBL aus Krems zu uns. Der Vortrag sorgte für sehr großes Interesse. Themen waren Erben und Vererben, Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung uvm. Durch lange Vorplanung ist es uns gelungen, den neuen Abt vom Stift Göttweig Abt Patrick Schöder OSB für unsere schon traditionelle



Maiandacht mit Abt Patrick Schöder OSB

Maiandacht am 6. Mai in der Pfarrkirche in Schönberg zu gewinnen. Im Anschluss ließen wir den Tag in froher Gemeinschaft bei gutem Essen und Trinken im Heurigenlokal Groll ausklingen. Da Abt Patrick einen Tag vorher Geburtstag hatte, gratulierten wir ihm mit einem Geburtstagslied.

Unsere Theaterfahrt führte uns am 7. Juni nach Ungarn ins Felsentheater. Es wurde der Zigeunerprimas von Emmerich Kálmán gespielt. Beim Bezirks-Kegeltunier am 20. März belegte unsere Mannschaft den 3. Platz von neun teilnehmenden Mannschaften.

Am 28. März wanderten wir den Marterweg Straß. am 7. März nach Grafenegg-Grunddorf.

Vorschau

Tanzen: Jeden Mittwoch im Saal vom GH Hotel zur Schonenburg; **Kegeln:** Jeden Donnerstag im GH Haag in Haitzendorf; unsere **14-tägigen Treffen** finden am Donnerstag um 14 Uhr im Hotel GH zur Schonenburg statt. Nächste Termine: 3., 17. und 31. Juli, 14. und 28. August. Am Freitag, den 26. September besichtigen wir den **Truppenübungsplatz in Allentsteig** (Ausschreibung folgt).
Obmann Gottfried Kluger

Kindermaibaum Schönberg-Neustift:

Und plötzlich war er weg

In Schönberg-Neustift wurde 2024 die Idee geboren, doch auch einen Kindermaibaum aufzustellen. Heuer war es so weit und die Burschen und Mädchen schälten und dekorierten ihren Baum wie die Großen. Sogar zwei Kränze, einen geflochtenen und einen originalen hatte der Baum. Groß war die Enttäuschung, als

der Baum am nächsten Tag verschwunden war. Traditionen gehören gepflegt, da sind sich die Neustifter einig, aber musste es unbedingt der Kinderbaum sein? Mit einem noch größeren und schöneren Baum konnte den Kindern wieder ein Lächeln ins Gesicht gezaubert werden und sie organisierten sogar eine Wache.



Foto: Hermann Leopold

Abschnittsfunkübung in Plank für alle sechs Feuerwehren der Marktgemeinde Schönberg

Am 15. April fand die diesjährige Abschnittsfunkübung für alle sechs Feuerwehren der Marktgemeinde Schönberg am Kamp statt. Durchgeführt wurde die Übung von der FF Plank. Die teilnehmenden Feuerwehren wurden zunächst an bestimmte Örtlichkeiten im Gemeindegebiet entsendet, wo sie diverse Aufgaben vorfanden, die via Funk gemeinsam zu lösen waren.

v. l. n. r. Abschnittsfeuerwehr-
kdt. BR Markus Hoffmann,
EHBI Mario Niedzballa,
FJURIST Christine Hauer,
HBI Daniel Frey, EBI Johann
Dantinger, Bgm. Alois Naber



FF Schönberg stellte Maibaum auf



FF Stiefern: Verleihung Verdienstmedaillen und Fahrzeugsegnung



Verleihung der Verdienstmedaillen des NÖ Landesfeuerwehrverbandes aufgrund des Hochwassers 2024 durch Bgm. Alois Naber.



Im Zuge der Florianifeier wurde das neu angeschaffte Tanklöschfahrzeug aller sechs Feuerwehren in Stiefern gesegnet.

Schönberger Jungmusikanten werden 40

Die Jungmusikanten feiern dieses Jahr das 40-jährige Jubiläum. Für unser Jubiläumsfest im Rahmen des Schönberger Sommerfestes von 15. bis 17. August 2025 wird im Hintergrund bereits fleißig gearbeitet. Was im Jubiläumsjahr nicht fehlen darf, ist natürlich

unser Flohmarkt, der ebenso zum 40. Mal abgehalten wird und dieses Jahr am Wochenende 11. bis 13. Juli beim Musi-Eck stattfinden wird. Der Jubiläumsjahrgang unserer Musikantensonne wurde vom Weingut Oskar Hager aus Mollands gekeltert.

Es wäre uns eine große Freude, Sie bei der ein oder anderen Veranstaltung dieses Jahr

begrüßen zu dürfen, gemeinsam anzustoßen und Erinnerungen auszutauschen!



Foto: Martin Gangelmayer



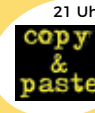
MV Schönberger Jungmusikanten & Freiwillige Feuerwehr Schönberg am Kamp

57. Sommerfest

15.-17. August '25

beim Badhaus



FR 15	SA 16	SO 17
14 Uhr Festakt mit Großkonzert Marschmusikbewertung anschließend im Festzelt Jubiläumsfest 40 Jahre SJM Dämmerchoppen mit MV Schönberg-Lachtal inkl. Ergebnisverkündung 19:30 Uhr  Disco - Open End	14 Uhr Riesenwuzzlierturnier ab 17 Uhr Festbetrieb 17-19 Uhr Feuerlöschüberprüfung 18 Uhr Oliver Maar 19:30 Uhr Shane Ó Feargháil 21 Uhr  Disco - Open End	9:45 Uhr Feldmesse ab 11 Uhr Frühschoppen „Komm spiel mit“ in deiner Musik-Uniform für Speis und Trank ab 16 Uhr Festausklang Luftburg Packt die Badesachen ein!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Der Reinerlös dient zur Anschaffung für unsere Ausrüstung!






Veranstalter: Musikvereinigung Schönberger Jungmusikanten, Kampstalstraße 4, 3562 Schönberg/Kamp, ZVR 336177827 und FF Schönberg/Kamp, vertr. d. Kdt. Harald Straninger, Mollandsstraße 13, Tel. 0664/9679775

Oliver Maar eröffnet sein Wunderwerk in Gars

Oliver Maar konnte sich vor Kurzem seinen Lebenstraum erfüllen. In Gars fand er eine Heimat für seine mehr als 100 Drehorgeln, ebenso viele Dampfmaschinen und noch

vieles mehr, was es zu entdecken gibt. Anlässlich der Eröffnung der Ausstellung konnte Oliver sein Leben als Drehorgelspieler so richtig präsentieren und die Begeisterung

sah man ihm nicht nur an seinen strahlenden Augen an. Gemeinsam mit seiner Partnerin und vielen helfenden Händen ist etwas gelungen, was man so schnell nicht zu sehen bekommt. Interessen-

ten sind herzlich eingeladen, sich diese einzigartige Attraktion im 1. Stock des Einkaufszentrum Kiennast in Gars anzuschauen und in eine andere Welt einzutauschen.



Fotos: Andreas Ruthmayer

Berichte aus der Pfarre

Messe mit Vorstellung der Erstkommunikionskinder

Am 9. März wurden bei der Messe unter der Leitung von Monika Rauscher die Erstkommunikationskinder vorgestellt.

Im Anschluss wurde Ulrike Machherndl als Dank und Anerkennung für ihre Dienste als Organistin eine Ehrenurkunde überreicht.

Nach der Messe konnte man sich beim Pfarrkaffee mit köstlichen Mehlspeisen und wärmenden Tee und Kaffee stärken.



Ehrung Ulrike Machherndl



Messe mit Vorstellung der Erstkommunikationskinder



Die Ministranten waren eifrige Mithelfer beim Pfarrkaffee.



Familienfasttag 2025

Am 30. März fand unter dem Motto „Gemeinsam für mehr Klimagerechtigkeit“ der Familienfasttag 2025 statt. Die Firmlinge wurden bei der Messe vorgestellt und halfen mit den Ministranten bei der Ausschank der Suppen und Getränke fleißig mit. Danke für die Organisation beider Veranstaltungen an Michaela Naber-Tastl und Elisabeth Brenner.

Kinderpassion

Feierlich wurde der Palmsonntag mit einer Kinderpassion in der Pfarrkirche in Schönberg gefeiert.



Musik aus Strom – ein Elektroakustisches Micro-Festival im SILO Plan/K



Foto Verein Plank

Am Freitag, 25. und Samstag, 26. Juli 2025 dreht sich im SILO Plan/K alles um das kreative Potenzial elektronischer Klänge. Wir tauchen gemeinsam in die Welt modularer Synthesizer ein – und internationale Klangkünstler:innen präsentieren kontrastreiche Formen elektroakustischer Performance: komponiert, improvisiert, experimentell. Elektroakustische Musik ist für viele im Kamptal vielleicht Neuland – und genau deshalb laden wir herzlich dazu ein, dieses Klangexperiment mitzuerleben.

Workshop Modular Synthesizer Ensemble

Am Freitag haben junge Menschen von 14 bis 18 Jahren die Möglichkeit, unter Anleitung des erfahrenen Musikvermittlers Gammon mit ModularSynthesizern zu experimentieren. Gemeinsam werden Klänge gebaut, spontane Ideen umgesetzt und eine gemeinsame Aufnahme erarbeitet.

Am Samstag folgt ein weiterer offener Workshop für Erwachsene und alle Interessierten.

Die Teilnehmerzahl ist jeweils auf 12 Personen limitiert – also bitte rechtzei-

tig anmelden: www.plan-k.at/musik-aus-strom

Live Konzerte & Performances ab 20 Uhr

Am Freitag, 25. Juli, präsentiert Gammon improvisiert mit seinen Modular Synthesizern pulsierende Klanglandschaften mit harmonischen Verflechtungen. Anschließend spielt der international bekannte Musiker Philipp Quehenberger ein energiegeladenes Solo-Set – zwischen Club, Noise und Avantgarde.

Der Samstag, 26. Juli, beginnt mit einer Performance von Matthias Makowsky, der mit seinem selbstgebauten „Klanggrad“ – einem zum Instrument umgebauten Fahrrad – eine klangliche Entdeckungsreise unternimmt.

Im Anschluss bringt das Duo Kasho Chualan & Miriam Jochmann eine fein abgestimmte elektroakustische Performance auf die Bühne: Stimme, präpariertes Klavier, Tape und elektronische Elemente verschmelzen zu einem poetischen Klangraum.

Ausstellung

Ergänzt wird das zweitägige Festival durch eine kleine Ausstellung zur Ge-

schichte der elektronischen Musikinstrumente und Pionier:innen der elektronischen Musik.

Kommt vorbei, bleibt neugierig und wagt das Unerwartete! Alle Infos, Workshop-Anmeldungen und Kartenverkauf: www.plan-k.at/musik-aus-strom

Termine 2025

Plan/K Kulturverein Kamptal
www.plan-k.at

So. 20. Juli 2025 | 10 Uhr
Jazz Frühstück | Buchegger Trio
Strandbad Plank am Kamp

Fr./Sa. 25./26. Juli 2025 | ab 15 Uhr
Musik aus Strom | Elektroakustisches Micro-Festival
Workshops, Ausstellung & Konzerte
SILO Plan/K

Sa. 16. August 2025 | 20:30 Uhr
Open Air Kino | Feste & Freunde
Strandbad Plank am Kamp

Sa. 30. August 2025 | 16 Uhr
Kindertheater | Leni – ein Pferd im Schafspelz
Strandbad Plank am Kamp

Holla die Waldfee

Fünf Frauen, drei Elfen und eine magische Vision

Am vergangenen Wochenende verwandelte sich der Wald in Thürneustift bei Schönberg am Kamp in eine märchenhafte Kulisse: Fünf kreative Frauen inszenierten ein einzigartiges Waldfeen-Fotoshooting. Mit viel Geschick und Liebe zum Detail erschufen sie eine mystische Welt, in der Natur und Kunsthandwerk perfekt harmonierten.

Bereits in den frühen Morgenstunden verwandelte sich das **SeeleImPuls-Refugium** von **Eva Patricia Ebner** in eine Feenwerkstatt. Mit kunstvollem Make-up und liebevollen Frisuren wurden die Models in zauberhafte Waldelfen verwandelt. Jedes Detail – von den fließenden Locken bis zum individuell gefertigten Haarschmuck – wurde mit Sorgfalt und Kreativität gestaltet.

Für die passenden Gewänder sorgte Maßschneiderin **Bianca Pennerstorfer**. Sie entwarf und fertigte luftige Feenkleider aus feinem Tüll und filigraner Spitze. Die Kombination aus den sanften Stoffen und der lebendigen Frühlingslandschaft verlieh dem Setting eine zauberhafte Atmosphäre.

Währenddessen wurde die märchenhafte Kulisse mitten im Wald sorgfältig vorbereitet. **Angelika Ankerl**, erfahrene Natur-Blumenbinderin, erschuf mit handgefertigten Blumengestecken, geflochtenen Lianen und einer großen hängenden Naturkugel ein Schauspiel, das sich nahtlos in die Umgebung einfügte. Zarte Blüten und Gräser unterstrichen die Natürlichkeit der Feenwelt und machten den erst erwachenden Frühlingswald zur perfekten Bühne für das Shooting.

Kurz vor Beginn des Shootings veredelte Schmuckdesignerin **Barbara Simetz-**



berger die Looks mit handgefertigten Schmuckstücken aus glitzernden Edelsteinen. Dann begann das Shooting entlang des „Trude-Marzik-Wegs“, einem idyllischen Walderlebnisweg in Thürneustift/Schönberg.

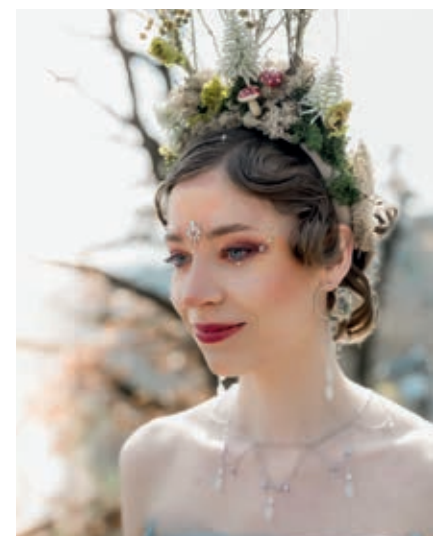
Hinter der Kamera stand **Tina Vega-Wilson**, erfahrene Event- und Hochzeitsfotografin, die es verstand, die Stimmung der Feenwelt einzufangen. Denn ein gutes Foto ist weit mehr als nur ein Klick. Es geht darum, den perfekten Moment zu erspüren und sichtbar zu machen. Trotz frischer Temperaturen ließen sich die Models nicht beirren. Sie tauchten vollständig in ihre Rollen ein, sodass die Bilder eine besondere Tiefe und Ausdruckskraft erhielten.

Das Shooting hatte nicht nur eine künstlerische Komponente, sondern auch eine tiefere Botschaft: Es zeigt, wie sehr Natur und Kreativität miteinander verwoben sind. Wer sich der Schönheit der Natur öffnet, entdeckt eine magische Welt voller Inspiration.

Initiatorin **Eva Patricia Ebner**, die das Konzept des Shootings entwickelte,

bringt es auf den Punkt: „Schon lange hatte ich den Wunsch, ein besonderes Shooting zu realisieren, bei dem Dienstleisterinnen wie ich zusammenarbeiten und gemeinsam etwas Einzigartiges erschaffen. Etwas, das stets im Wandel ist, sich immer wieder neu erfindet und inspiriert. Durch dieses Projekt konnte ich meine Vision zum Leben erwecken und anderen zeigen, welche Welten sich ihnen öffnen können, wenn sie ihre Fantasie zulassen und die Tür zur magischen Seite durchschreiten. Sind wir nicht alle ein fantastisches Wesen?“

Ob als Schmetterlingsgöttin, geheimnisvolle Meerjungfrau oder starke Kriegerin – mit diesen fünf talentierten Frauen wird jede Verwandlung möglich.



Konzept, Krone, Haare & Make-up:

Eva Patricia Ebner, SeeleImPuls, Thürneustift

Fotografie: Tina Vega-Wilson, titantina Fotografie, Langenlois

Kleider: Bianca Pennerstorfer, Atelier.Bianca, Dürnstein

Floristik: Angelika Ankerl, Die Naturbinderei, Jaidhof

Schmuck: Barbara Simetzberger, Barabeske, Pyhra



Rückblick

Foto: Alte Schmiede Schönberg



Konzert Shane Ó Fearghail

21. März 2025

Perfekter Saisonstart in der Alten Schmiede Schönberg. Am 21. März 2025, 20 Uhr, war Shane Ó Fearghail & Friends zu Gast in der Alten Schmiede Schönberg! Shane und seine Freunde brachten mit dem Musikprojekt „Meirleacha“ dem Publikum der bis auf den letzten Platz ausverkauften Alten Schmiede die irische Musik näher. Der Abend wurde begleitet vom Bio-Weingut Strom aus Mollands.

Ausstellung Barbara KNOGLINGER-JANOTH – „schwarz auf weiß ... und etwas rot“

Malereien, Grafiken und Fotografien

11. April 2025

Am 11. April 2025 wurde die Ausstellung „schwarz auf weiß ... und etwas rot“ von Barbara Knoglinger-Janoth feierlich eröffnet. Kulturexperte der Alten Schmiede Norbert Stadler begrüßte die Gäste sowie die Künstlerin und erläuterte den Werdegang von Barbara Knog-



Foto: Norbert Stadler

Vizebgm Obmann-Stellv. Günter Zaiser, Winzerin Petra Strom, Mark Peter Royce, Shane Ó Fearghail, GF Susanne Höllerer, Claudia Heidegger und Emily Smejkal

linger-Janoth. Anschließend übergab er der Laudatorin Ingrid Brandstetter und Obmann Stv. Mag. (FH) Günter Zaiser MBA das Wort. Der Abend fand seinen gemütlichen Ausklang mit Weinen des Weingutes Oskar Hager, vertreten durch Michaela Maglock und Oskar Hager.

GENERALVERSAMMLUNG der Alten Schmiede Schönberg

23. April 2025

Bei der Generalversammlung am 23. April 2025 wurde der neue Vorstand des

Vereins Alte Schmiede gewählt. Der neue Vorstand: Schriftführer-Stellvertreterin Angelika Rauchberger, Bgm. Alois Naber (hielt die Wahl ab), Kulturbeiräte Mag^a. iur. Christine Hauer und Norbert Stadler, 2. Obmann-Stellvertreterin Susanne Höllerer, Kassier-Stellvertreter und Winzersprecher Gerhard Deim jun., Obmann des Vereins „Alte Schmiede“ Vizebgm. Mag. (FH) Günter Zaiser MBA, Kassier Daniel Frey MA, Schriftführerin Silvia Kollndorfer (am Foto unten v.l.n.r.).

Foto: Norbert Stadler



Winzer Oskar Hager, GF Susanne Höllerer, Künstlerin Barbara Knoglinger Janoth, Laudatorin Ingrid Brandstetter und Vizebgm. Obmann-Stellv. Günter Zaiser



Foto: Alte Schmiede Schönberg

Der neue Vorstand des Vereins Alte Schmiede

Foto: Alte Schmiede Schönberg



Vizebgm. Obmann Günter Zaiser mit den Siegern des Abends Simon Spielauer und Wolfgang Riedlmayer, Moderator der Verkostung Gerhard Deim sen.

ALLERhand –

Weinverkostung mit Frühlingsbuffet 25. April 2025

Die Publikumsliebblinge sind gewählt

Als Auftakt zum Weinfrühling wurden die drei beliebtesten Weine bei der Allerhand Weinkost vom Publikum aus einer erfrischenden Vielfalt an Weinen und Sorten gewählt. 6 Winzer (Martin Spielauer, Oskar Hager, Wolfgang Riedlmayer,

Foto: Alte Schmiede Schönberg



Franz Klein und Werner Omenitz (Bildmitte) hatten den besten „Riecher“.



Foto: Norbert Stadler

Vizebgm. Obmann Günter Zaiser, Daniela Dangl, Kurt Palm, Andrea Winkler, Wolfgang Kühn, Winzer Klaus Burgstaller, Werkelmann Oliver Maar und GF Susanne Höllerer

er, Gerhard Deim, Franz Leopold und Reinhard Eisenbock) schenken ihre spritzigen, fruchtbetonten Weine aus. Das Publikum wählte mit seinem Kostverhalten die drei beliebtesten Weine:

1. Platz: **Grüner Veltliner Schönberg**, Martin Spielauer, Mollands; 2. Platz: **Riesling Kamptal**, Martin Spielauer, Mollands; 3. Platz: **Grüner Veltliner Klassik**, Wolfgang Riedlmayer, Schönberg. Den besten „Riecher“ hatten Franz Klein und Werner Omenitz, die fast alle Weine ex aequo erraten haben. Sie durften sich über je einen 3er-Karton des Siegerweines als Gewinn freuen.

Das schmackhafte Frühlingsbuffet kam vom Gasthaus-Hotel „Zur Schönenburg“.

Lesung/Buchvorstellung „MEIN WALDVIERTEL II“ von Wolfgang Kühn 9. Mai 2025

Am 9. Mai war der Zöbinger Autor Wolfgang Kühn zu Gast in der Alten Schmiede. Mit dem Buch „Mein Waldviertel II, über anders tickende Uhren“ stellte er 10 Jahre nach der Veröffentlichung des ersten Bandes den zweiten Teil einer fünfteiligen „literarischen Vermessung“ der niederösterreichischen Viertel vor. Gelesen wurde von den Autoren Andrea Winkler, Daniela Dangl und Kurt Palm. Musikalisch wurde der Abend begleitet vom „Werkelmann“ Oliver Maar. Für den richtigen Wein sorgte Klaus Burgstaller vom Winzerhof Burgstaller.



Vorschau

Austellungen

13. Juni bis 7. September 2025: Ausstellung Krassimir KOLEV – „Abstrakte Erzählungen“ Malereien

Krassimir Koley ist ein zeitgenössischer expressionistischer Maler und Bildhauer, der an der Grenze zwischen figurativer und abstrakter Kunst arbeitet. Die Inspirationen für seine Arbeit findet er in der Natur und des menschlichen Seins. „Farben verhalten sich wie Menschen in Beziehungen – sie treffen aufeinander und erzeugen etwas Neues“ (Krassimir Koley)
Eintritt frei!

Ausstellungsdauer bis 7. September 2025.

Foto: Krassimir Koley



Musik.Literatur. Wein-Events

Fr, 27. Juni 2025, 19 Uhr: Open-Air-Konzert auf der Schaubühne am Kalvarienberg: KREIS&QUER

„Kreis&Quer“ steht für die Vielfältigkeit in der Musik. Im „Kreis“ hört man die Musik, wenn man sie spürt, und sie Ohr geht. Und wenn sie dann noch „Quer“ durch alle Genres führt, dann ist man auf einem Konzert von KREIS&QUER. Besetzung: Andreas Budin – Gesang; Valentin AK – Bass; Paul Temmel – Piano; Simon Müller – Gitarre; Philip Deniflee – Drums

Bei Schlechtwetter findet das Konzert im alten Badhaus statt!

Der musikalische Open-Air Abend wird begleitet von Weinen der Weinbaubetriebe Fam. Leopold aus Schönbergneustift und Wolfgang Riedlmayer aus Schönberg.

Eintritt frei!

Anmeldungen bitte per Mail an info@alteschmiede-schoenberg.at oder per Telefon unter 02733/76 4 76

Allegro Vivo

FESTIVAL AUSTRIA

30. August 2025

ALLEGRO VIVO „Tonschmiede“

Das Manuel Randi Trio begeistert mit Ihrem Programm „Tonschmiede“. Temperamentvoller Flamenco, italienische Folklore, Bossa Nova und afrikanische Einflüsse verbinden sich zu einem originellen Musik-Cocktail. Mediterraner Charme, feurige Rhythmen und ekstatische Melodien verzaubern und bringen die Seele zum Tanzen.

Manuel Randi – Gitarre; Marco Stagni – Bass; Mario Punzi – Percussion and Drums

Karten: € 35,- / Senioren: € 31,50



Foto: Theresa Wegenhof

KREIS&QUER geben am 27. Juni ein Konzert auf der Schaubühne am Kalvarienberg.

Kartenverkauf: [www.allegro-vivo.at/de/events/kammermusikkonzert-5/](http://www.allegro-vivo.at/de/events/kammermusikskonzert-5/) oder info@alteschmiede-schoenberg.at
Einlass: 18.30 Uhr, Beginn: 19 Uhr

5. September 2025, 19 Uhr

Große Hämmer – Weinkulinarium

Im außergewöhnlichen Ambiente der Alten Schmiede werden zwölf herausragende Reserve- & Rieden-Weine (Grüner Veltliner, Riesling, gereifte Rotweine) aus dem Gemeindegebiet Schönberg verkostet und bewertet – inklusive einem persönlichen Gespräch mit den Produ-

zenten. Dazu passend wird ein 4-gängiges Spätsommermenü serviert. Vor dem Kulinarium mit Publikumsverkostung werden die Finalweine von einer Fachjury bewertet. Diese Wertung bestimmt gemeinsam mit der Entscheidung der Weinkulinarium-Gäste die Top 3 der Reserve- und Riedenweine aus der Gemeinde!

Reservierungen bis spätestens 1. September 2025: Tel. +43 (0)2733/76 476 (zu den Öffnungszeiten) oder an info@alteschmiede-schoenberg.at. Eine Reservierung ist erst nach Bezahlung des Eintritts fixiert.

Fotos: Alte Schmiede Schönberg



Beim Weinkulinarium „Große Hämmer“ werden in der Alten Schmiede Schönberg zwölf herausragende Reserve- & Rieden-Weine aus dem Gemeindegebiet verkostet und bewertet.

Weitere Veranstaltungen 2025

September

Fr. 19.9, 19 Uhr:

Ausstellungseröffnung
Christa Strasser

Oktober

Sa, 11.10., 19.30 Uhr:

Konzert Peter Ratzenbeck

Einer der besten Gitarristen Österreichs

November

Sa, 8.11., 18 Uhr:

Weintaufe –
traditionelle Weinsegnung

Sa, 22.11., 19 Uhr:

Junge Hämmer –
Jungweinverkostung

Dezember

Sa, 5.12., 19 Uhr:

Wei(h)n. Nacht mit Betty O

Sa, 13.12., 10-20 Uhr und

So, 14.12., 10-18 Uhr:

Schräger Advent



ÖFFNUNGSZEITEN:

Die Vinothek der Alten Schmiede ist **Montag, Donnerstag und Freitag, jeweils von 13 bis 18 Uhr** sowie **Samstag, Sonntag und Feiertag, jeweils von 10 bis 18 Uhr**, für Sie geöffnet. Am Dienstag und Mittwoch bleibt unsere Vinothek geschlossen.

Das aktuelle Veranstaltungs-Programm finden Sie online auf www.alteschmiede-schoenberg.at
Sie finden uns auch auf Facebook und Instagram!

Infos und Kartenreservierung unter **Tel. 02733/76476**
info@alteschmiede-schoenberg.at
Programm- und Terminänderungen vorbehalten.



Wir gratulieren Herrn **Franz Führer** aus Buchberger Waldhütten zum **80. Geburtstag**.



Wir gratulieren Herrn Dr. **Günter Vasicek** aus Buchberger Waldhütten zum **80. Geburtstag**.



Foto: Veronika Müller-Ramwein

Wir gratulieren Frau **Margarete Bull** aus Raan zum **80. Geburtstag**.



Wir gratulieren Frau und Herrn **Maria** und **Erwin Lhotzky** aus Stiefern zur **Diamantenen Hochzeit** sowie Frau **Maria Lotzky** zum **85. Geburtstag**.



Wir gratulieren Frau **Luise Hager** aus Mollands zum **90. Geburtstag**.



Wir gratulieren Frau **Rosa Pernerstorfer** aus Schönberg zum **85. Geburtstag**.

Hinweis zu den Gratulationen und Ehrungen.

Verlautbarungen von Ehrungen: Im NÖ Ehrungsgesetz LGBL 0515 ist im § 5 folgendes festgehalten: Das Land NÖ und die Gemeinden sind berechtigt, Jubiläen selbst zu verlautbaren oder für eine Verlautbarung durch andere zu sorgen, sofern sich nicht die geehrten Personen dagegen ausgesprochen haben. Wenn ihr Jubiläum **nicht** verlautbart werden soll, wenden Sie sich bitte an das Gemeindeamt.

Hinweise bezüglich Ehrungen (Goldene Hochzeit etc.) durch die Gemeinde: Da die Eheschließungsdaten in der Meldekartei der Gemeinde nicht vollständig erfasst sind, werden Sie gebeten – falls eine Ehrung Ihrerseits erwünscht ist – diese dem Gemeindeamt mitzuteilen.

Wir gratulieren!

Zum 60. Geburtstag

im Juli

Herrn **Stephan Leopold** aus Schönbergneustift

Frau **Helga Kühtreiber** aus Schönberg

im August

Herrn **Christoph Daigniere-Koller** aus See

Frau **Regina Saurma** aus Raan

Herrn **Karl-Heinz Überbacher** aus Mollands

Frau **Karin Edelbauer** aus Schönberg

im September

Frau **Gabriella Clari** aus Plank

Frau **Martina Leopold** aus Schönbergneustift

Frau Mag. **Sabine Vogl** aus Schönbergneustift

Herrn DI **Yoram Ben-Sadon** aus Mollands

Zum 70. Geburtstag

im August

Herrn **Wolfgang Niedzballa** aus Plank

Frau **Wilhelmine Hohenecker** aus Plank

im September

Frau **Maria Korb** aus Schönbergneustift

Frau **Gabriela Schwarzberger** aus Plank

Frau **Franziska Pischinger** aus See

Zum 80. Geburtstag

im August

Frau **Inge Tscheppen** aus Plank

im September

Frau **Maria Sperl** aus Schönberg

Zum 85. Geburtstag

im August

Frau **Ingeborg Witzmann** aus Plank

Frau **Christa Jahn** aus Schönberg

Herrn **Friedrich Welicky** aus Plank

im September

Frau **Monika Reiterer** aus Mollands

Herrn **Herbert Göttinger** aus Freischling

Zum 90. Geburtstag

im Juli

Frau **Hermine Bauer** aus Mollands

Zum 95. Geburtstag

im September

Herrn Dr. **Franz Parether** aus Schönberg



Zur Goldenen Hochzeit

im Juli

Frau und Herrn **Christine** und **Johann Schörgmayer**
aus Altenhof

Frau und Herrn **Veronika** und **Manfred Zlabinger**
aus Mollands

Zur Eisernen Hochzeit

im August

Frau und Herrn **Friederike** und **Josef Groll**
aus Mollands

Heurigentermine und Veranstaltungen

JUNI		
1.-30.6.	Weinstube Aichinger	ÖZ: www.weinstube-aichinger.at oder 0664/3687197
1.-30.6.	Das Bachmann – Strandheuriger im Strandbad Plank	täglich 10-21 Uhr (bei Schönwetter)
1.-30.6.	Weinbau Heuriger „Zum Schrägen Vogel“ Groll	ab 16.30 Uhr, Schließstage/Termine: www.schraeger-vogel.at
1.-30.6.	Weinbeisserei Hager	Do+Fr ab 16 Uhr, Sa+So* ab 12 Uhr, Feiertag auf Anfrage
12.-22.6.	Schmankerl & Wein Fam. Jungwirth	täglich ab 16 Uhr
13.-30.6.	Heuriger Fam. Deibler	täglich ab 16 Uhr
27.6., 19 Uhr • Schaubühne am Kalvarienberg OPEN-AIR-KONZERT „KREIS.U.QUER“		
JULI		
1.-31.7.	Weinstube Aichinger	ÖZ: www.weinstube-aichinger.at oder 0664/3687197
1.-31.7.	Das Bachmann – Strandheuriger im Strandbad Plank	täglich 10-21 Uhr (bei Schönwetter)
1.-31.7.	Weinbau Heuriger „Zum Schrägen Vogel“ Groll	ab 16.30 Uhr, Schließstage/Termine: www.schraeger-vogel.at
1.-31.7.	Weinbeisserei Hager	Do+Fr ab 16 Uhr, Sa+So* ab 12 Uhr, Feiertag auf Anfrage
1.-6.7.	Heuriger Fam. Deibler	täglich ab 16 Uhr
10.-27.7.	Heuriger Robert Breit	Mo-Do ab 17 Uhr, Fr-So ab 16.30 Uhr
10.-27.7.	Schmankerl & Wein Fam. Jungwirth	täglich ab 16 Uhr
11.-27.7.	Heuriger Fam. Diewald	täglich ab 16 Uhr
11.-13.7. • Musieck (Schönberger Jungmusikanten) FLOHMARKT		
12. u. 13.7. • Papperl & Pub WIESNFEST		
12.7., ab 13 Uhr • Winzerhof Riedlmayer WEINPLAUDEREI		
18.7., 19 Uhr • Strandbad Plank SOMMERFRISCHLN		
20.7., 10 Uhr • Strandbad Plank (Kulturverein Plank) JAZZ-FRÜHSTÜCK		
AUGUST		
1.-31.8.	Weinstube Aichinger	ÖZ: www.weinstube-aichinger.at oder 0664/3687197
1.-31.8.	Das Bachmann – Strandheuriger im Strandbad Plank	täglich 10-21 Uhr (bei Schönwetter)
1.-31.8.	Weinbau Heuriger „Zum Schrägen Vogel“ Groll	ab 16.30 Uhr, Schließstage/Termine: www.schraeger-vogel.at

1.-31.8.	Weinbeisserei Hager	Do+Fr ab 16 Uhr, Sa+So* ab 12 Uhr, Feiertag auf Anfrage
1.-15.8.	Heuriger Fam. Hinterleitner	täglich ab 16.30 Uhr
16.-31.8.	Heuriger Fam. Deibler	täglich ab 16 Uhr
22.-31.8.	Heuriger Fam. Diewald	täglich ab 16 Uhr
22.-31.8.	Weingut Heuriger Franz Leopold	Fr-So u. Feiertag ab 16 Uhr
2.8. STRANDFEST PLANK		
9.8., ab 13 Uhr • Winzerhof Riedlmayer WEINPLAUDEREI		
15.8. • Altes Badhaus Schönberg (Schönberger Jungmusikanten) JUBILÄUMSFEST MIT BEZIRKS-MARSCHMUSIKWERTUNG		
16. u. 17.8. • Altes Badhaus Schönberg (FF Schönberg) SOMMERFEST		
16.8., 20.30 Uhr • Strandbad Plank (Kulturverein Plank) OPEN-AIR-KINO		
30.8., 16 Uhr • Strandbad Plank (Kulturverein Plank) KINDERTHEATER		
30.8., 19 Uhr • Alte Schmiede Schönberg ALLEGRO VIVO-KONZERT		
SEPTEMBER		
1.-30.9.	Weinstube Aichinger	ÖZ: www.weinstube-aichinger.at oder 0664/3687197
1.-30.9.	Das Bachmann – Strandheuriger im Strandbad Plank	täglich 10-21 Uhr (bei Schönwetter)
1.-30.9.	Weinbau Heuriger „Zum Schrägen Vogel“ Groll	ab 16.30 Uhr, Schließstage/Termine: www.schraeger-vogel.at
1.-30.9.	Weinbeisserei Hager	Do+Fr ab 16 Uhr, Sa+So* ab 12 Uhr, Feiertag auf Anfrage
1.-14.9.	Weingut Heuriger Franz Leopold	Fr-So u. Feiertag ab 16 Uhr
4.-14.9.	Heuriger Robert Breit	Mo-Do ab 17 Uhr, Fr-So ab 16.30 Uhr
4.-28.9.	Schmankerl & Wein Fam. Jungwirth	Do-So ab 16 Uhr
19.-21.9.	Heuriger Fam. Diewald	täglich ab 16 Uhr
25.-30.9.	Heuriger Fam. Deibler	täglich ab 16 Uhr
5.9., 19 Uhr • Alte Schmiede Schönberg WEINKULINARIUM „GROSSE HÄMMER“		
13.9., ab 13 Uhr • Winzerhof Riedlmayer WEINPLAUDEREI		
13.9., 19 Uhr • Alte Schmiede Schönberg VERNISSAGE CHRISTA STRASSER		

Adressen:

Weinstube Aichinger
Schönberg, Kellergasse
Tel. 0664/368 71 94
E-Mail: info@weinstube-aichinger.at
www.weinstube-aichinger.at
Plätze: innen 50, außen 60

Das Bachmann –
Strandheuriger im Strandbad Plank
Plank am Kamp, Kampalstraße 3
Tel. 0680/401 62 78
E-Mail: info@das-bachmann.at
www.das-bachmann.at
Plätze: außen 50 – nur bei Schönwetter

Heuriger Breit
Stiefern, Kellergasse
Tel. 0664/344 45 80
E-Mail: office@heuriger-breit.at
www.heuriger-breit.at
Plätze: innen 40, außen 80

Heuriger Fam. Deibler
Stiefern, Irlingweg 4
Tel. 0664/456 18 20
E-Mail: anita.deibler@gmail.com
www.staritzbichler.at
Plätze: innen 90, außen 90

Heuriger Fam. Diewald
Altenhof, Altenhof 11
Tel. 0664/232 30 13
E-Mail: jdiewald@gmx.at
Plätze: innen 70, außen 120

Weinbau Heuriger
„Zum Schrägen Vogel“ Groll
Mollands, Auf der Leiten 1
Tel. 0664/240 00 22
E-Mail: office@schraeger-vogel.at
www.schraeger-vogel.at
Plätze: innen 65, außen 100

Weinbeisserei Hager
Mollands, Altweg 5
Tel. 02733/780 80 oder 0664/521 85 99
E-Mail: genuss@weinweinbeisserei.at
www.weinbeisserei.at
Plätze: innen 70, außen 80 –
Reservierung erbeten!
* Sonntag Abend geschlossen

Heurigen Fam. Hinterleitner
Stiefern, Kellergasse
Tel. 0664/352 29 92
Plätze: innen 120, außen 120

Schmankerl & Wein –
Fam. Jungwirth
Schönbergneustift, Schönbergneustift 56
Tel. 0664/210 47 43
E-Mail: winzerhof-jungwirth@aon.at
Facebook:
Schmankerl & Wein Familie Jungwirth
Plätze: innen 80, außen 60

Weingut Heuriger Franz Leopold
Heuriger in der Kellergasse
Schönberg, Gartenzeile 3
Tel. 0664/275 84 90
E-Mail: weingut.leopold@aon.at
www.weingut-franz-leopold.at
Plätze: innen 50, außen 120

Weingut & Buschenschank
Fam. Perteneder-Huber
Stiefern, Altneustifter Weg 1
Tel. 0680/232 65 99
E-Mail: wein@perteneder-huber.at
www.perteneder-huber.at
Plätze: innen 50, außen 150